



Zutritt effizient planen.
Türlösungen für Ihr Objekt.

Beim Bauen gibt es viele Vorgaben.

Wir vervielfältigen die Möglichkeiten.

Gesetze, Normen und Bauaufsicht mag mancher als einengend empfinden. Wir nicht. Mit durchdachten Zugangs- und Raumsystemen sorgen wir für Planungsfreiheit und sichere Ergebnisse.



Glassysteme schaffen in Open-Space-Büros ein produktiveres Miteinander.

Offenheit mit mehr Sicherheit – Glas und elektronische Zutrittskontrolle.



Zweimal über 100 Jahre Erfahrung, Innovation und stetige Verbesserung: Dorma und Kaba haben ihre Kräfte seit 2015 gebündelt und bieten als dormakaba konsequent durchdachte Systeme für Zugänge und Raumteilungen. Stabilität erweitert sich mit Flexibilität. Sicherheit, Kontrolle und Management werden durch die digitale Integration zukunftssicher. Mit dormakaba sind wir heute der Anbieter,

der die Bewegung im Gebäude spürbar verbessern kann: Kreative Raumteilungen schaffen eine neue Art zusammenzuarbeiten, sensible Unternehmenswerte werden besser geschützt, Brand- und Rauchschutz, Flucht- und Rettungswege harmonisieren mit der Architektur. Wir sind dabei ein kompetenter Partner von der Erstberatung bis zur Wartung. Entdecken Sie die Möglichkeiten, treten Sie ein.



Auf die Anforderungen von morgen kann jedes Gebäude flexibel reagieren, mit smarten Raumsystemen.



Klassische Industriearchitektur ist wandelbar. Türen auf für neue Ideen, für Shopping-Areale, Hotels oder Dienstleistungszentren.

Fassade

Der erste Eindruck zählt, der barrierefreie Zugang und der Ausweg im Notfall sowieso. Zeitgemäße Glasfassaden leisten mehr mit integrierten Türlösungen: für Büros, Hotels, Krankenhäuser, Einkaufszentren und öffentliche Gebäude.

Treppenhaus und Flur

Brandschutz sowie Flucht- und Rettungswege können für Gebäude mit unterschiedlichsten Einrichtungen verbessert werden. So sind sogar Fluchtwege in zwei Richtungen planbar. Sicherheit muss nicht einengen.



Bewegung für das Gebäude:
Türen in allen Varianten.

Innenarchitektur

Die Raumaufteilung wird flexibler. Für alle Sicherheitsniveaus, vom Co-Working bis zum Großunternehmen. Schiebe- und Drehtüren schaffen mit smarten Zugangssystemen Perspektiven für Bürogebäude, Hotels, soziale Einrichtungen und Krankenhäuser.

Shoppingarea

Glastüren und Glaswände spielen die entscheidende Rolle im Handel: Waren können sich im besten Licht zeigen, Shoppingflächen erweitern sich ohne Barrieren und Schwellen. Dabei ist der Schutz von Menschen und Waren voll gewährleistet.

Untergeschoss

Mehr Sicherheit und Kontrolle für Zufahrten und Zugänge in Untergeschossen, dank so stabiler wie smarterer Technik. Bei Brand- und Rauchschutz gibt es keine Kompromisse, ebenso wenig beim Schutz sensibler Geräte und Daten in Technikräumen.



Ein Gebäude ist mehr als Material. Es ist die Summe aller Menschen darin. Was zählt, ist nicht die Immobilie, sondern die stetige Mobilität in den Räumen. Zeitgemäße Türen und Wände passen sich an die Erfordernisse an, schaffen sowohl Atmosphäre als auch Produktivität, Sicherheit wie Offenheit und helfen im Notfall. Dafür sind unsere Systeme so smart, stabil und flexibel wie noch nie.

Durchgängig durchdacht: 33 Türlösungen.

Lösungen

Eingangstüren – Fassade 08

- | | |
|--|-----------|
| 1 › Haupteingang und Fluchtweg. | 10 |
| 2 › Haupteingang: Windfang, Fluchtweg und Einbruchsschutz. | 12 |
| 3 › ST Flex Green Secure Energieeffizienz und Sicherheit in elegantem Design. | 14 |
| 4 › DKarusselltür mit nebenseitigem automatisiertem und barrierefreien Eingang. | 16 |
| 5 › Drehflügeltür als Eingangstür mit automatischer Öffnung und Zutrittskontrolle. | 18 |
| 6 › Eingangstür: selbstschließend mit Zutrittskontrolle. | 20 |
| 7 › Kindergartentür mit hoher Sicherheit. | 22 |
| 8 › Zweiflügelige Fluchttür für große Gebäude. | 24 |

Funktionstüren – Treppenhaus, Flur und Untergeschoss 26

- | | |
|--|-----------|
| 9 › Nebeneingang und zweiter Fluchtweg. | 28 |
| 10 › Vollautomatisierte zweiflügelige Brandschutztür. | 30 |
| 11 › Zweiflügelige Brandschutztür mit manueller Bedienung. | 32 |
| 12 › Kontrollierter und automatisierter Zugang und gleichzeitig Fluchtweg. | 34 |
| 12 › ST FIRE Schiebetür für Brandschutz und Fluchtweg. | 36 |
| 13 › Schleusentür, einflügelige Bereichseingangstür. | 38 |
| 14 › Festgestellte Tür im Flur, einflügelig. | 40 |
| 15 › Festgestellte Tür im Flur, zweiflügelig. | 42 |
| 16 › Einflügelige Tür für Technikräume. | 44 |
| 17 › Zweiflügelige Türen für Technikräume. | 46 |
| 18 › Schleuse mit zwei automatisierten Türen und Zutrittsregelung. | 48 |
| 19 › Schleuse mit zwei Türen mit manueller Betätigung. | 50 |

Innentüren – Innenausbau und -architektur 52

20 › Fluchtweg in beide Richtungen.	54
21 › Bereichsabtrennung mit zweiflügeliger teilautomatisierter Tür.	56
22 › Zweiflügelige Brandschutztür, 180° geöffnet.	58
24 › Patientenzimmertür, digital flexibel.	60
25 › Wohnungseingangstür, barrierefrei.	62
26 › Barrierefreie Innentür mit automatischer Öffnung.	64
27 › Barrierefreies WC mit automatisierter Drehflügeltür.	66
28 › Automatische Schiebetür zur Nasszelle.	68
29 › Manuelle Schiebetür aus Glas oder Holz.	70
30 › Drehflügeltür in einer Ganzglas-Anlage ohne Rahmen.	72
31 › Raumsystem aus Glas in einheitlichem Design.	74
32 › Gerahmte Drehflügeltür in einer Ganzglasanlage mit Zutrittskontrolle.	76
33 › Elegante Ganzglas-Schiebetür, zweiflügelig und automatisiert.	78
34 › Glasschiebewand mit verfahrbaren Dreh-/Pendelschiebeflügeln.	80
35 › HSW-EM: Die automatische Lösung für Sicherheit und Komfort.	82

Ihre Ansprechpartner: aufgeschlossen für jede Frage. 84



Fassade

Jedes Gebäude hat ein Gesicht. Wir finden es schöner, wenn es freundlich ist und Sicherheit ausstrahlt. Offenheit gehört zum Charakter, bei jedem Eingang, gleichzeitig soll das Innere geschützt sein. Es gibt viele gegensätzliche Anforderungen – die Zutrittssysteme von dormakaba erfüllen sie auf harmonische Weise.

Fassade

Haupteingang und Fluchtweg.

Barrierefreier und eleganter Eintritt zu stark frequentierten großen Gebäuden. Konsequenter Funktionalität: die zweiflügelige Fluchtweg-Schiebetür FST FLEX Green. Energiesparend kombiniert mit Zutrittskontrolle und digitaler Sicherheit.

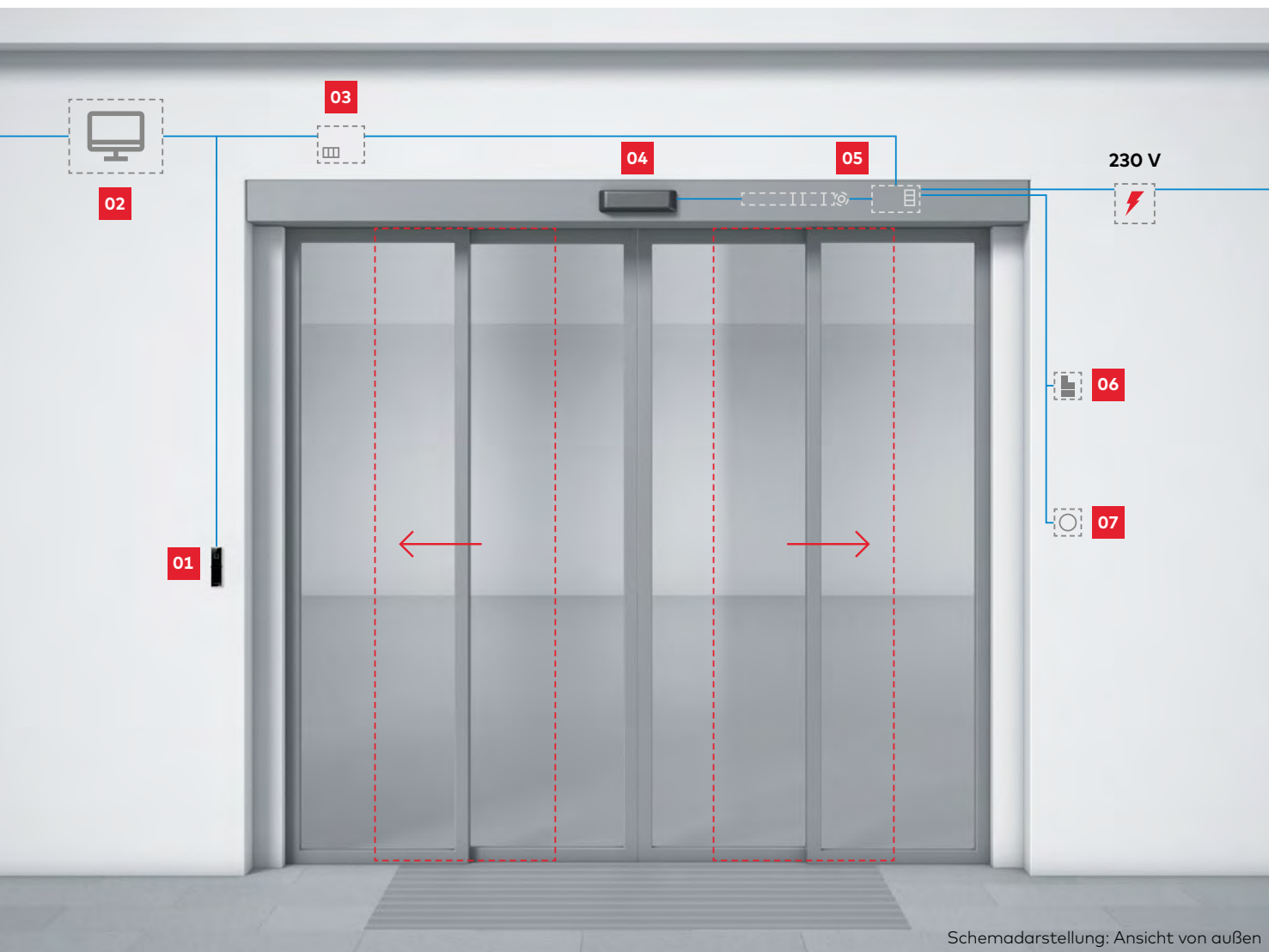
Anforderung:

Der Zutritt zu Shop-Bereichen, ob zu einzelnen Einheiten oder zu Zentren, muss für jeden Kunden mühelos sein, auch bei starkem Personenfluss in beide Richtungen. Im Notfall ist die Schiebetür auch ein normgerechter Fluchtweg, mit sich auch bei Stromausfall öffnenden Türen. Die Anforderungen an die wärmetechnischen Eigenschaften der Gebäudehülle und an die Energieeffizienz müssen durch geprüfte Bauteile (U-Wert) und durch exaktes Schließen der Tür unterstützt werden. Eine elektronische Zutrittskontrolle für definierte Berechtigungen ist im Türsystem integriert.

Lösung:

Die Fluchtweg-Schiebetür FST FLEX Green arbeitet als universeller Haupteingang. Sie regelt den Personenfluss, dank prompter Öffnung und Hinderniserkennung. Die Sicherheitssoftware überwacht die Flügelbewegung statisch und dynamisch. Der DualDrive-Motor arbeitet fehlersicher und öffnet im Notfall dank Akku sogar ohne Stromzufuhr. Im Alltag überzeugt die Schiebetür mit hoher Energieeffizienz: Die verbesserte thermische Trennung entspricht der EnEV. Die Tür kann mit Türkomponenten für die Zutrittskontrolle und der passenden Verriegelung erweitert werden und ist durch ein dormakaba Zutrittsmanagementsystem steuerbar.





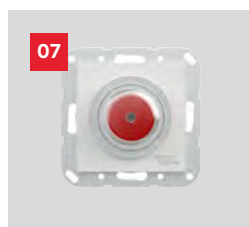
Schemadarstellung: Ansicht von außen



Kompaktleser 91 04
Schmal und subtil. Karte, Schlüsselanhänger oder Schlüssel mit RFID an den Leser halten und eintreten. Die Freigabe wird optisch und akustisch signalisiert.



Zutrittsmanager 92 30
An ihm können zwei dorkakaba Kompaktleser oder Erfassungseinheiten direkt angeschlossen werden. Die Stromversorgung kann komplett über Ethernet (PoE) erfolgen.



Not-auf-Taster TL-NC S 55 FIA
Beleuchtete Nottasterumgebung mit optischer Anzeige des Verriegelungszustandes, optische und akustische Alarmierung durch blinkende LED Anzeige

Produktübersicht

- 01 Kompaktleser 91 04
- 02 Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 03 Zutrittsmanager 92 30
- 04 Absicherung und Radar-Impulsgebung (innen und außen)
- 05 ES 200 FIA Fluchtweg Schiebetürantrieb
- 06 Programmwahlschalter
- 07 Not-auf-Taster TL-NC S 55 FIA (elektromagnetische Verriegelung)

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 1

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EnEV, AutSchR
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005 AutSchR | **Schutzqualität:** Spritzwasserschutz entsprechend IP66

Fassade

Haupteingang: Windfang, Fluchtweg und Einbruchschutz.

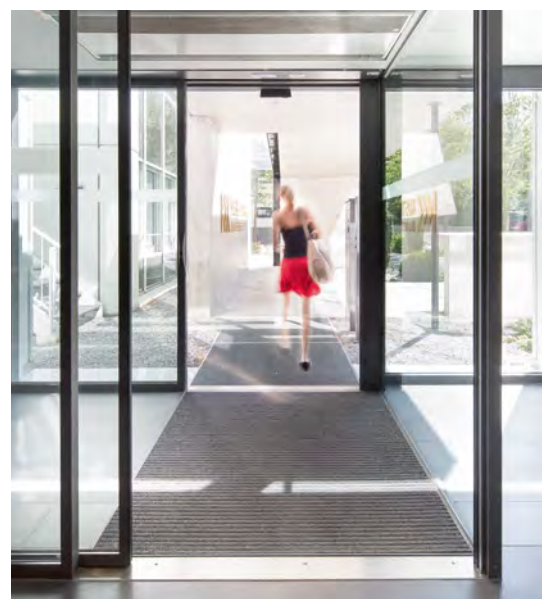
Subtiles Design ohne Kompromisse beim Schutz gegen Einbruch und Vandalismus. Die Schutzklassen WK2/RC2 sind geprüft und belegt. Mit elektronischer Zutrittskontrolle sicher hinein und über den zertifizierten Fluchtweg schnell hinaus.

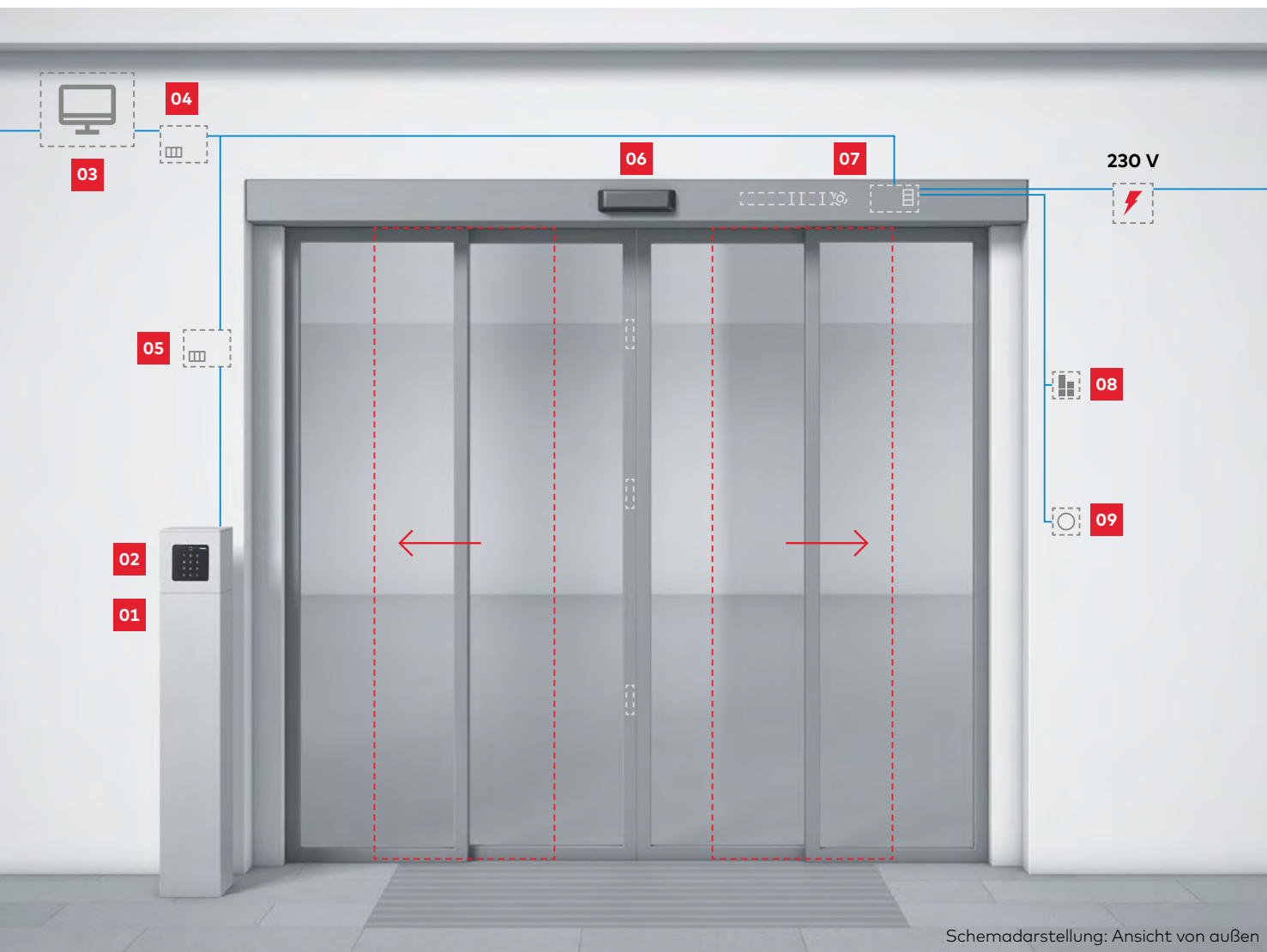
Anforderung:

Jedes Verwaltungsgebäude, jede Bank und jeder Supermarkt braucht Zutrittslösungen ohne sichtbare und faktische Barrieren. Bei aller Offenheit sind normgerechte Schutzklassen zu erfüllen. Darüber hinaus müssen für definierte Bereiche und Personengruppen Zutrittskontrollen mit Erfassungseinheiten oder Kartenlesern ins System der Türanlage integrierbar sein. Im Notfall wird die sichere Tür zum Fluchtweg.

Lösung:

Die elektromechanische Fluchtweg-Schiebetür FST FLEX SECURE wirkt einladend dank schmaler Aluminium-Profile und großer Glasflächen. Der hohe Einbruchschutz ergibt sich aus der vierfachen Verriegelung im Türflügel, der Aushebelsicherung, den Verhakungsprofilen, der Edelstahl-Unterflur-Bodenschiene und natürlich aus dem einbruchshemmenden Glas der Widerstandsklasse P4A. Für den Fluchtweg sorgt die zuverlässig redundante Steuerung. Die Zutrittskontrolle erfolgt mit einer genau passenden Erfassungseinheit für RFID-Karten oder über eine PIN-Tastatur.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Erfassungseinheit 90 02
 Installiert an Standsäule aus Edelstahl AISI 304 mit abnehmbarer Revisionsöffnung zum Einbau von bauseitigen Komponenten (max. Einbaumasse H = 170 / B = 140 / T = 150).



Automatischer Schiebetürantrieb ES 200
 Der ES 200 ist ein modular aufgebauter Schiebetürantrieb, der exakt auf die Funktionsanforderungen abgestimmt werden kann.



Programmwahlschalter EPS-FST
 Vollelektronischer Programmschalter im Design-System 55, 5-stellig, abschließbar über Codierung oder zusätzlichen Schlüsseltaster TL-ST S55.

Produktübersicht

- 01 Leserstandsäule CRP-E03
- 02 Erfassungseinheit 90 02
- 03 Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 04 Zutrittsmanager 92 30
- 05 Remoteleser 91 15
- 06 Absicherung und Radar-Impulsgebung
- 07 Antrieb + Fluchtwegsteuerung (ES 200 2D): automatische Schiebetür für Fluchtweg FST FLEX SECURE
- 08 Programmwahlschalter EPS-FST
- 09 Tür-auf-Taster (Nachtbetrieb)

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 2

✓	Brandschutz
✓	Nebenschliesskantenabsicherung nach DIN EN 16005
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Baumustergeprüft nach AutSchR
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Einbruchschutz nach RC-2 Geprüft nach EN 1627 - 1630 Geprüftes Glas nach DIN EN 356, Widerstandsklasse P4A Isolier-Sicherheitsglas 22-mm-VSG, Mono-Sicherheitsglas 10-mm-VSG
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Fassade

ST Flex Green Secure Energieeffizienz und Sicherheit in elegantem Design.

Die Schiebetür ST FLEX Green Secure ist eine energiesparende Schiebetür mit Umweltproduktdeklaration (EPD), Einbruch- und Vandalismus-Schutz.

Sie erfüllt die Richtwerte der EnEV 2016 mit sehr schlanken Profilen und verbesserter thermischer Trennung. Durch die optimierte thermische Trennung der Profile ergeben sich sehr gute Isolationswerte. So können auch ungünstige Baugrößen die immer noch strengen Richtwerte der Energieeinsparverordnung EnEV 2016 erfüllen.

Zudem bietet die ST Flex Green Secure einen geprüften Einbruchschutz und sehr hohe Stabilität durch umlaufende Verstärkungen an den Türflügeln. Die Schutzklasse WK2 / RC2 ist durch einen Prüfnachweis nach EN 1627ff. belegt.

Mit der ST Flex Green Secure lassen sich transparente und barrierefreie Eingangslösungen einfach realisieren. Das Profilsystem ist auf eine Mindestlebensdauer von 1 Mio. Lastwechsel geprüft und für Flucht- und Rettungswege nach DIN 18650, EN 16005 und AutSchR zugelassen.

- Erfüllt die Energieeinsparverordnung EnEV 2016
- UD-Werte von 1,4 bis max. 1,8 W/m²K
- Minimierte Ansichtsbreiten der Profile
- Zertifizierte Wärmedämmwerte nach EN ISO 10077
- Nachhaltige, energiesparende Lösung
- Umweltproduktdeklaration (EPD)
- Zertifizierter Einbruchschutz, Klasse WK2 / RC2
- Massive 4-Punkt-Verriegelung an der Hauptschliesskante
- Durchgängige Aushebelsicherung für Türflügel





Anwendungsbereiche

- Aussentüren
- Schiebetürlösungen im Innen- oder Aussenbereich, wo ein besonderer Schutz gegen Einbruch und Vandalismus erforderlich ist (z.B. Apotheken, Juweliere, Banken)
- Windfanglösungen
- Abschlüsse in öffentlichen Gebäuden aller Art

Maximale Türdimensionen

(Türflügelgewicht und technischen Randbedingungen beachten)

- maximale Anlagenbreite: 6250 mm
- maximale Lichte Weite: 3000 mm
- maximale Lichte Höhe: 3000 mm

Zusatzausstattung / Optionen

- Bodenschlösser
 - Sprossen
 - Unterflurführung
 - Schutzflügel
 - Verschiedene elektromechanische Verriegelungen
- Bauarten mit oder ohne Seitenteil möglich

Fassade

Karusselltür mit nebenseitigem automatisiertem und barrierefreiem Eingang.

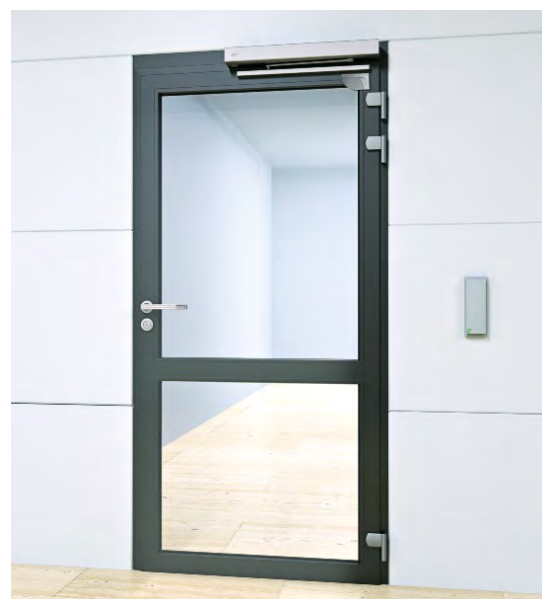
Flüssige, effiziente und sichere Zutrittsbewegung dank Karusselltür: In beide Richtungen erhöht sich die Durchgangskapazität. Das System reduziert Zugluft und trägt dazu bei, Wärme im Gebäude zu halten. Die zusätzliche Drehtür ist ein Teil des Systems. Die Drehtür dient als barrierefreier Zugang und regelt den Fluchtweg. In Kombination ein smartes System.

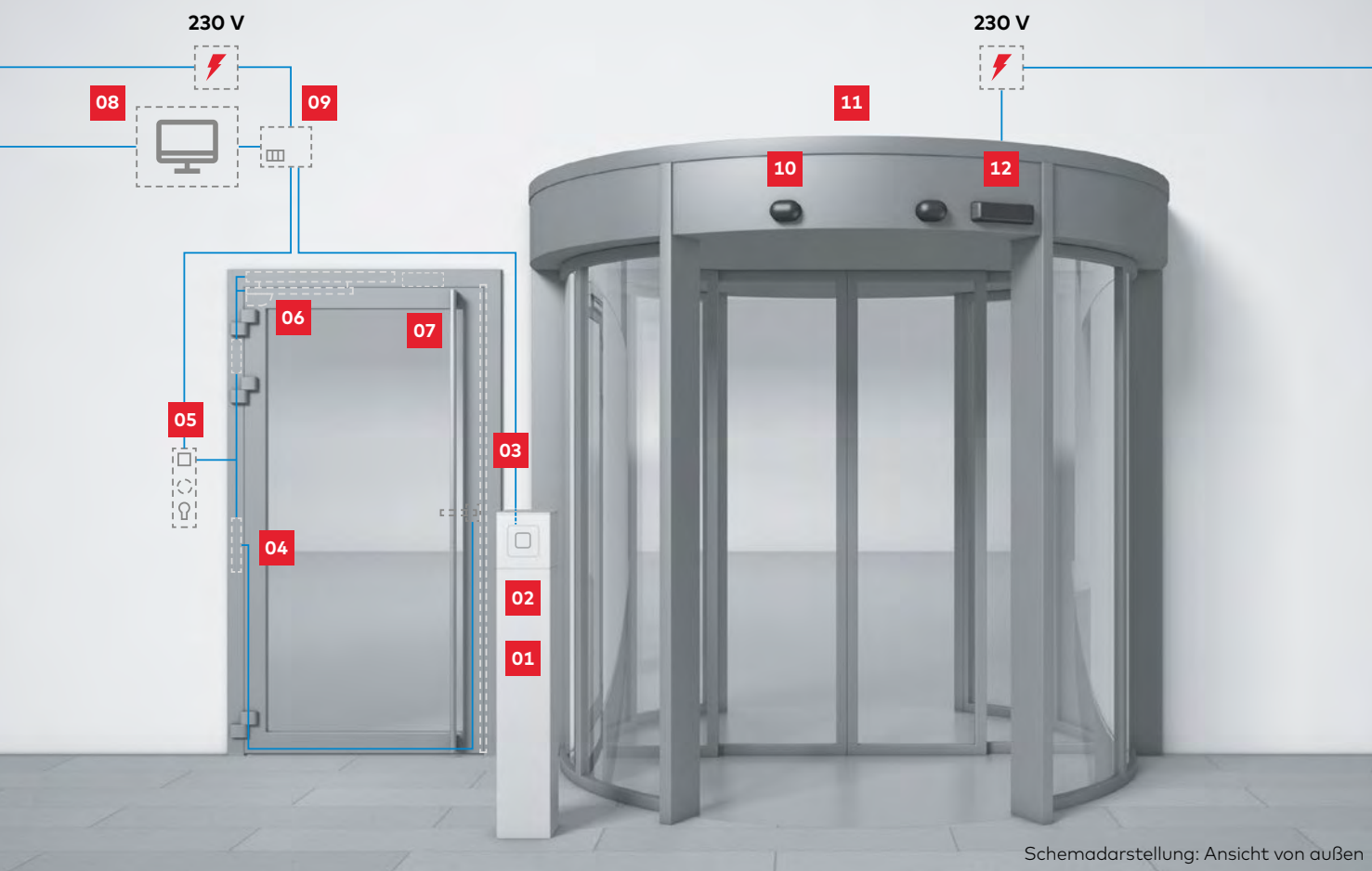
Anforderung:

Der Eingang muss sich den Kunden unmittelbar öffnen und dabei jederzeit sicher sein. Dabei sollten der Innenbereich und die Außenwelt auch bei starkem Publikumsverkehr klimatisch getrennt sein. Natürlich sollen auch Menschen mit Handicap den Eingang barrierefrei passieren können.

Lösung:

Karusselltüren sind ideal für Hotels, Banken, Dienstleistungszentren und öffentliche Verwaltungsgebäude. Die Mechanik, die digitale Einbindung und Konstruktion erfüllen den aktuellen technologischen Stand. Eine separate Tür fungiert als nebenseitiger Eingang – barrierefrei für Menschen mit Handicap – und im Notfall als Fluchtweg.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Erfassungseinheit 90 01
Hier identifizieren sich Berechtigte mit ihrem RFID-Ausweis, die Zutrittsentscheidung wird akustisch und leuchtend signalisiert.



Drehtürantrieb ED 100/250
Die modernen Drehtürantriebe ED 100/250 sind einfach in der Handhabung und hochflexibel im Einsatz.



Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
Überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt Aufschluss über den jeweiligen Status.

Produktübersicht

- 01** Leserstandsäule CRP-E03
- 02** Erfassungseinheit 90 01
- 03** Selbstverriegelndes Mehrpunkt-Panikschloss M-SVP 2200 und dormakaba Freilauf-Schließzylinder
- 04** Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 05** Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute AP Türterminal mit flexiblem Lizenzmodell
- 06** Drehtürantrieb ED 100/250 mit Flatscan
- 07** Türverriegelung STV 500
- 08** Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 09** Zutrittsmanager 92 30
- 10** Radar-Impulsgeber
- 11** Karusselltür KTC 2
- 12** Absicherungssensor

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 3

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EN 179 und EN 13637 Entspricht EltVTR für elektrische Fluchtwegsicherung
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Optional Einbruchsschutz nach RC-2
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005 | **Schutzqualität:** Spritzwasserschutz entsprechend IP54

Fassade

Drehflügeltür als Eingangstür mit automatischer Öffnung und Zutrittskontrolle.

Ein zeitgemäßer Drehtürantrieb passt sich an die Anforderungen an. Er ist sowohl kompakt als auch leistungsfähig. Darüber hinaus wird er für eine smarte Zutrittskontrolle digital eingebunden.

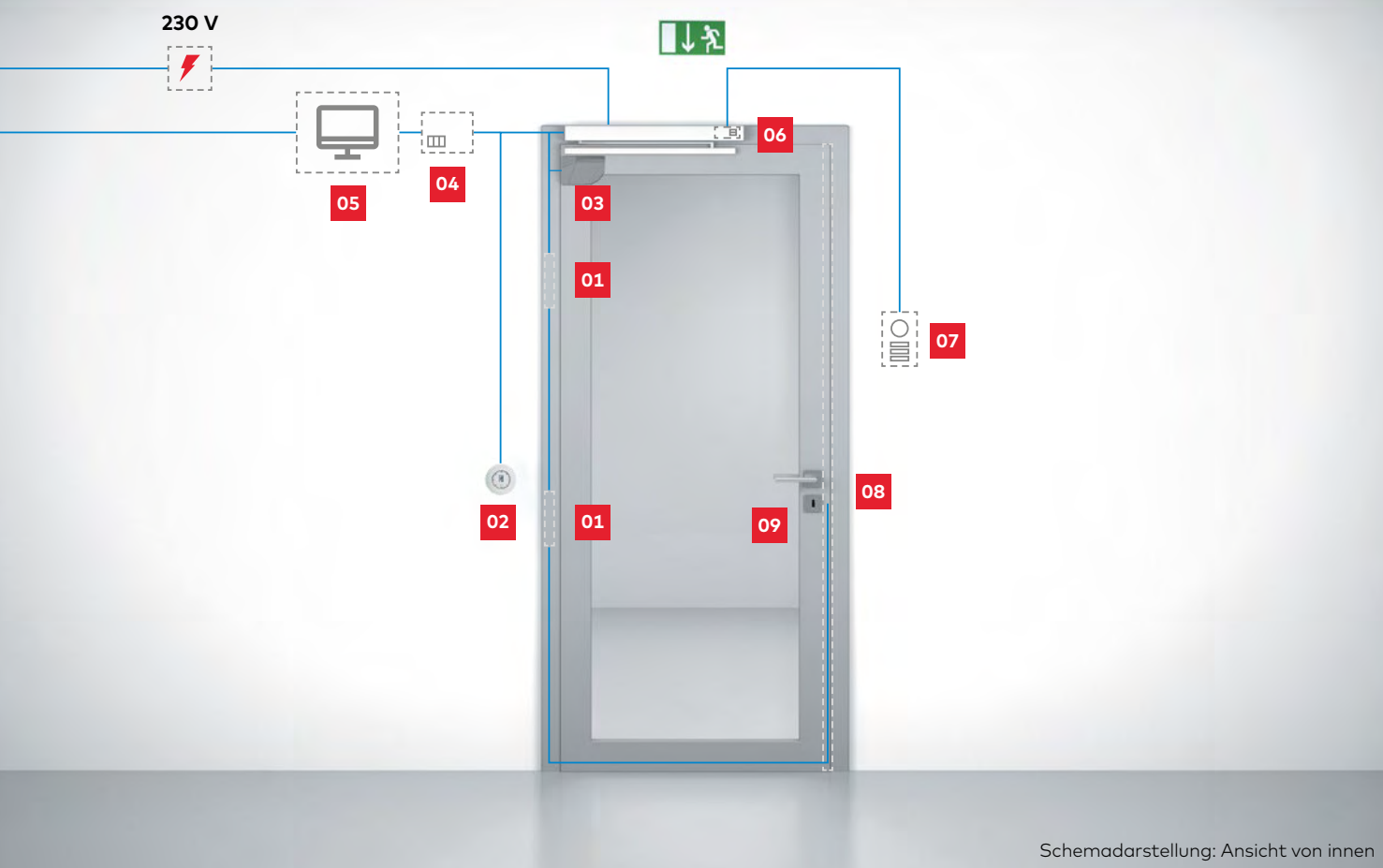
Anforderung:

Ein Drehtürantrieb ist kein Fremdkörper, sondern ein Teil des Türsystems. Design und Funktion wirken als Einheit. Auch die Zutrittskontrolle ist nahtlos ins Türsystem integrierbar. Der Drehtürantrieb muss allen physischen Belastungen der Praxis gewachsen sein. Um ihn an unterschiedliche Anforderungen und Raumsituationen anzupassen, sollte er modular aufgebaut sein.

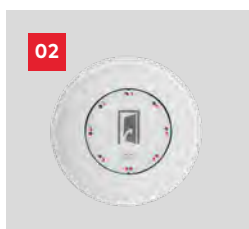
Lösung:

Die Drehtürantriebe ED 100 und ED 250 überzeugen mit Leistung bei geringsten Abmessungen. Auch akustisch arbeiten sie im Hintergrund. Dank der Servo-Unterstützung bei manueller Begehung ist das Öffnen auch von großen Türen nahezu kinderleicht. Mit der aktiven Windlastregelung, der Force Balancing Technology und Initial Drive Control verlängert sich die Lebensdauer. Das bedeutet: hohe Zuverlässigkeit auch bei Türen bis 400 kg Gewicht. Der Antrieb eignet sich auch für Brandschutztüren und ist dann mit integriertem Rauchmelder ausgestattet oder kann auch in SafeRoute Fluchtwegsicherungssysteme eingebunden werden. Die Zutrittskontrolle ist ebenso Teil des Systems, mit einer subtilen Erfassungseinheit und einer manipulationssicheren Steuerung. Kleinere Unternehmen profitieren vom browserbasierten Zutrittsmanagement exivo. Modularität schafft Sicherheit an jeder automatisierten Eingangstür.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



LED-Sensor-Taster
Als manueller Impulsgeber steuert der LED-Sensor-Taster die Öffnung der Automatiktür.



Flatscan
Laserscanner und Sicherheitssensor.



Drehtürantrieb ED 100/250
Die modernen Drehtürantriebe ED 100/250 sind einfach in der Handhabung und hochflexibel im Einsatz.

Produktübersicht

- 01** Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 02** LED-Sensor-Taster
- 03** Sicherheitssensorik Flatscan
- 04** Zutrittsmanager 92 00
- 05** Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 06** ED 100/250 mit verlängerter Verkleidung und integriertem Remoteleser 91 15 + Upgradekarte DCW®
- 07** Erfassungseinheit 90 00, integriert in ein Sprechanlagenmodul (Behnke, Siedle)
- 08** Selbstverriegelndes Mehrpunkt-Motorschloss mit Panikfunktion: M-SVP 2200
- 09** Schliesszylinder Kaba star cross

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 4

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Flucht- und Rettungstür gemäß EN 179 und optional EN 1125
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Einbruchschutz je nach Zulassung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Fassade

Eingangstür: selbstschließend mit Zutrittskontrolle.

Mechanisch und digital kontrolliert: Der Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA bewältigt bis zu 1.400 mm breite Türflügel und bietet dabei barrierefreien Begehkomfort bis 1.250 mm Türflügelbreite. Selbstschließend auch aus 180° Öffnungswinkel. Komplett funktional mit eingebundenem Zutrittsmanagement.

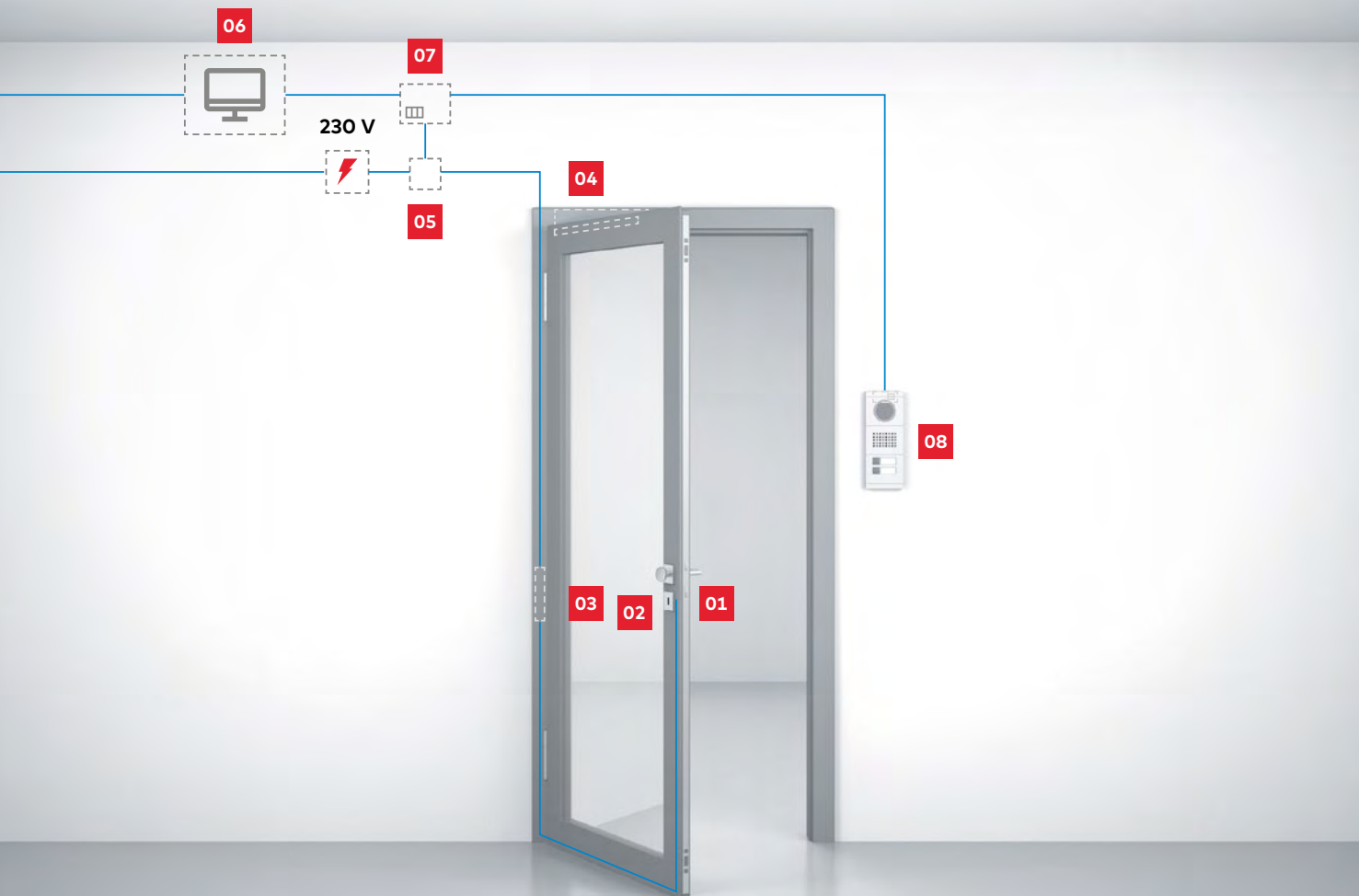
Anforderung:

Ein universeller Türschließer eignet sich für alle vier Montagearten. Die Schließkraft muss auch breite Türen bewegen. Das Türschließen sollte so lautlos wie möglich erfolgen. Auch bei einem Öffnungswinkel von 180° muss die Tür sich selbsttätig schließen können. Die Barrierefreiheit muss normgerecht gegeben sein. Die Zutrittskontrolle sollte ein integraler Teil des Türsystems sein.

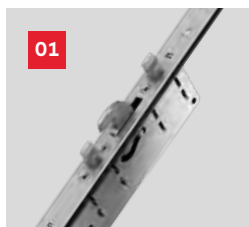
Lösung:

Manuelle Türen an Hauseingängen erhalten mit dem TS 98 XEA eine zuverlässige mechanische Schließfunktion, ideal für Banken, Pflegeheime, Studentenwohnheime oder Hotels. Der Gleitschienen-Türschließer bewegt bis zu 1.400 mm breite und 300 kg schwere Türflügel. Die Technik passt sich an, in vier Montagearten und im Betrieb mit einer SchließkraftEinstellung von vorne. Das Schließen erfolgt sanft und nahezu lautlos dank SoftFlow. Mit der bewährten EASY OPEN Technologie und serienmäßigen Schließverzögerung wird die Barrierefreiheit normgerecht erreicht. Die Zutrittskontrolle ist integriert, mit subtilen Erfassungseinheiten und einer Steuerung, angepasst an jede Unternehmensgröße – besonders effizient: die browserbasierte Zutrittssteuerung Matrix One Notöffnung innerhalb des Sicherheitskonzepts über mechanische Schließanlage bzw. Schließzylinder.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



M-SVP 2200
Selbstverriegelndes Mehrpunkt-Motorschloss mit Panikfunktion. Ohne zusätzliche Steuerung direkt über BUS-Kommunikation in dormakaba Fluchtwegsicherungssysteme integrierbar.



TS 98 XEA
Der Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA erfüllt hohe Ansprüche an Qualität, Komfort und Design.



Zutrittsmanagementsoftware
Je nach Anforderung: Verwalten Sie ganz einfach Zeit und Zutrittsrechte mit Lösungen von dormakaba.

Produktübersicht

- 01** Selbstverriegelndes Mehrpunkt-Motorschloss mit Panikfunktion: M-SVP 2200
- 02** Schliesszylinder Kaba star cross
- 03** Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 04** TS 98 XEA, Gleitschienen-Türschließer
- 05** SVP-S Steuerung von Motorschlössern für alle relevanten Funktionen
- 06** Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 07** Zutrittsmanager 92 30 für den Anschluss von 2 Kompaktlesern oder Erfassungseinheiten
- 08** Erfassungseinheit 90 00 integriert in ein Sprechanlagenmodul (Behnke, Siedle)

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 5

- ✓ Brandschutz
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Entspricht EN 179
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Einbruchschutz bis RC4 je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Fassade

Kindergartentür mit hoher Sicherheit.

Die Kombination aus gesteuertem Drehtürantrieb und Panik-Motorschloss optimiert den Durchgang für Eltern und Erzieher und sichert die Kinder. Im Fluchtfall können alle das Gebäude sicher verlassen.

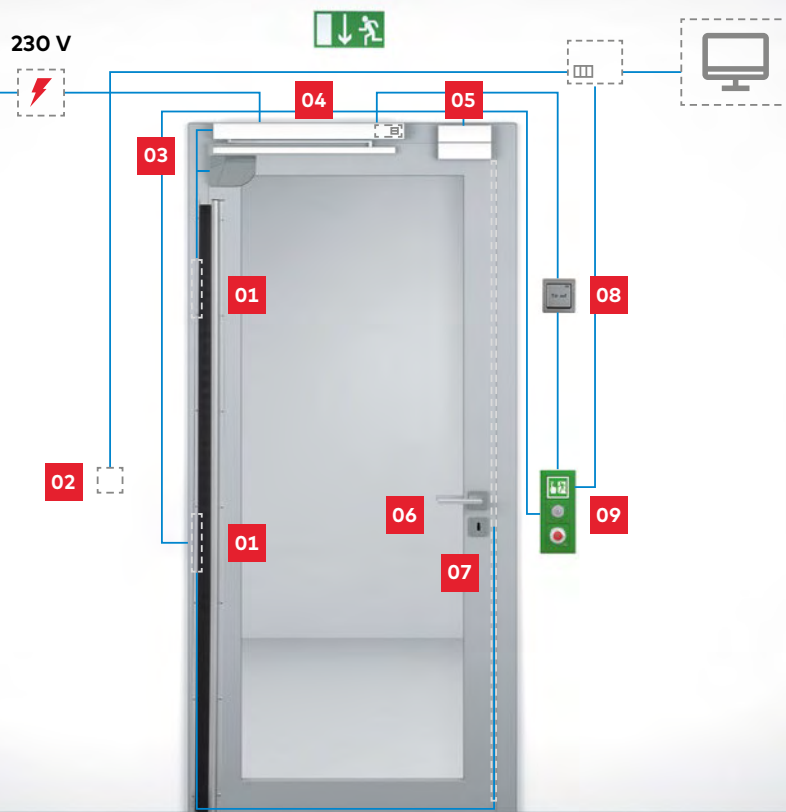
Anforderung:

Die Anforderungen an eine Kindergartentür sind hoch. Der freie Zutritt zum Gebäude soll nur während zuvor definierten Stoßzeiten möglich sein. Dies verhindert zum einen den unkontrollierten Zugang Unbefugter und zum anderen das unbefugte Verlassen des sicheren Bereichs durch Schutzbefohlene.

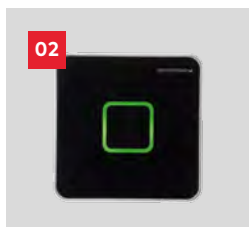
Lösung:

Das SafeRoute System mit Drehtürantrieb ED 250, Mehrpunkt-Motorschloss M-SVP 2200 und Erfassungseinheit an der Außenseite der Tür. Während der Bring- und Abholzeiten haben die Eltern freien Zutritt. Ansonsten bleibt die Tür zu. Von außen haben nur berechtigte Personen mit Zutrittsmedium Zugang. Von innen kann die Tür über den von Kindern nicht erreichbaren Tür-auf-Taster geöffnet werden. In Notfällen gelingt den Aufsichtspersonen und Kindern jederzeit die Flucht mit Hilfe des Nottasters im SafeRoute Terminal.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Erfassungseinheit 90 01
Die Erfassungseinheit 90 01 besitzt ein innovatives Design in edlem Hochglanz und zeichnet sich durch ihre kompakte Form aus.



Drehtürantrieb ED 250
Kaum wahrnehmbar, auch nicht akustisch. Dank subtiler Kraft, Power Assist, entsteht echte Barrierefreiheit.



Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
Überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt immer Aufschluss über den jeweiligen Status.

Produktübersicht

- 01** Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 02** Erfassungseinheit 90 01
- 03** Sicherheitssensorik Flatscan
- 04** ED 250 für Türen bis zu 1.600 mm Breite und 400 kg Gewicht
- 05** Türverriegelung STV 1xx/2xx und Befestigungswinkel TV-Z1xx
- 06** Selbstverriegelndes Mehrpunkt-Motorschloss mit Panikfunktion: M-SVP 2200
- 07** Schliesszylinder Kaba star cross
- 08** Tür-auf-Taster
- 09** Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute UP mit flexiblem Lizenzmodell.

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 6

- ✓ Brandschutz
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Gemäß EN 179 | EltVTR für elektrische Fluchtwegsicherung | Entspricht EN 1125 für Paniktüren mit horizontaler Betätigungsstange
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Einbruchsschutz je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Fassade

Zweiflügelige Fluchttür für große Gebäude.

Bei zwei Türflügeln stellen ein stabiler Verschluss und das schnelle Notfall-Öffnen hohe Ansprüche an die mechanische Steuerung. Die Türfalze verbinden sich, ohne zu verkanten, an mehreren Punkten. Die Freigabe erfolgt mit Griffstange mit Panikbeschlag oder Not-taster.

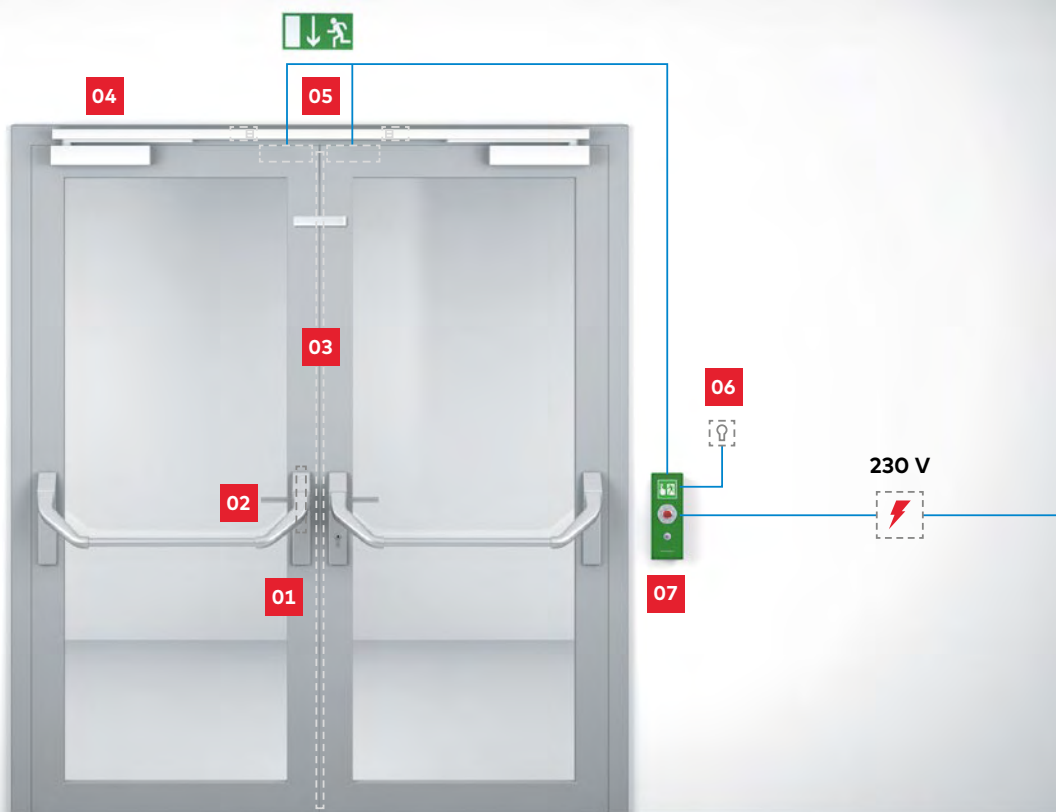
Anforderung:

In Gebäuden mit größeren Menschenansammlungen sorgen zweiflügelige Türen für einen sicheren Fluchtweg im Notfall. Im Normalbetrieb sorgt das SafeRoute System dafür, dass eine Begehung von außen mit Schlüsseltaster ermöglicht wird, bei gleichzeitiger Verhinderung von Fehlbedienungen und Missbrauch.

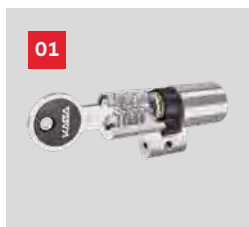
Lösung:

Die Funktionsweise ist für Flüchtende in Sekundenschnelle selbsterklärend, Panik und Rückstau werden aktiv vermieden. Die Entriegelung erfolgt unmittelbar durch den gut sichtbaren Nottaster des SafeRoute Terminals. Die Fluchttür wird sofort freigeschaltet und wird durch Drücken gegen die Panik-Griffstange geöffnet. Beim Türmissbrauch kann der Betreiber dank Status-Information reagieren. Das selbstverriegelnde Mehrpunkt-Panikschloss M-SVP 5500 erreicht einen erhöhten Einbruchsschutz, da die mechanische Selbstverriegelung an drei Punkten unmittelbar nach dem Zufallen wirkt. Die Schließfolgeregelung des TS 98 XEA Türschließers lässt die zwei Falze der Türflügel ohne Verkanten ineinandergreifen.

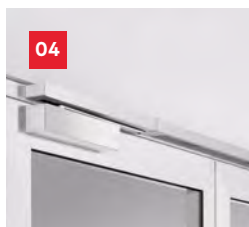




Schemadarstellung: Ansicht von innen



dormakaba penta cross Schließzylinder
Verfügen über einen sehr hohen Schutz gegen die gängigsten Öffnungsmethoden sowie kriminelles Schlüssel kopieren.



TS 98 XEA GSR B
Türschließer mit Schließfolgeregelung für 2 Türflügel im XEA Design.



Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
Überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt Aufschluss über den jeweiligen Status.

Produktübersicht

- 01 Kaba star cross
- 02 Panik-Griffstange PHA 2500
- 03 Türschlösser: Neue Generation SVP/SV1/SVA
- 04 Schließfolgeregelung für 2 Türflügel: TS 98 XEA GSR B
- 05 Türverriegelung STV 500
- 06 Ver- und Entriegelung: Schlüsseltaster
- 07 Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute AP mit flexiblem Lizenzmodell

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 7

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Nach EltVTR für elektrische Fluchtwegsicherung Entspricht EN 1125 für Paniktüren mit horizontaler Betätigungsstange
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Einbruchsschutz je nach Zulassung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar



Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Kein Raum sollte unbeachtet sein. So stellen die nüchternen Verbindungswege höchste Anforderungen an die Sicherheitstechnik. Denn hier bewegen sich auch nicht autorisierte Personen, und im schlimmsten Fall kann sich Feuer in alle Richtungen ausbreiten. Mobilität und Verschlussenheit kann gleichermaßen verbessert werden, mit smarterer Mechanik.

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Nebeneingang und zweiter Fluchtweg.

Eine sichere Zutrittskontrolle ist auch für Nebeneingänge wichtig. Im Notfall dient der Nebeneingang als sicherer Fluchtweg.

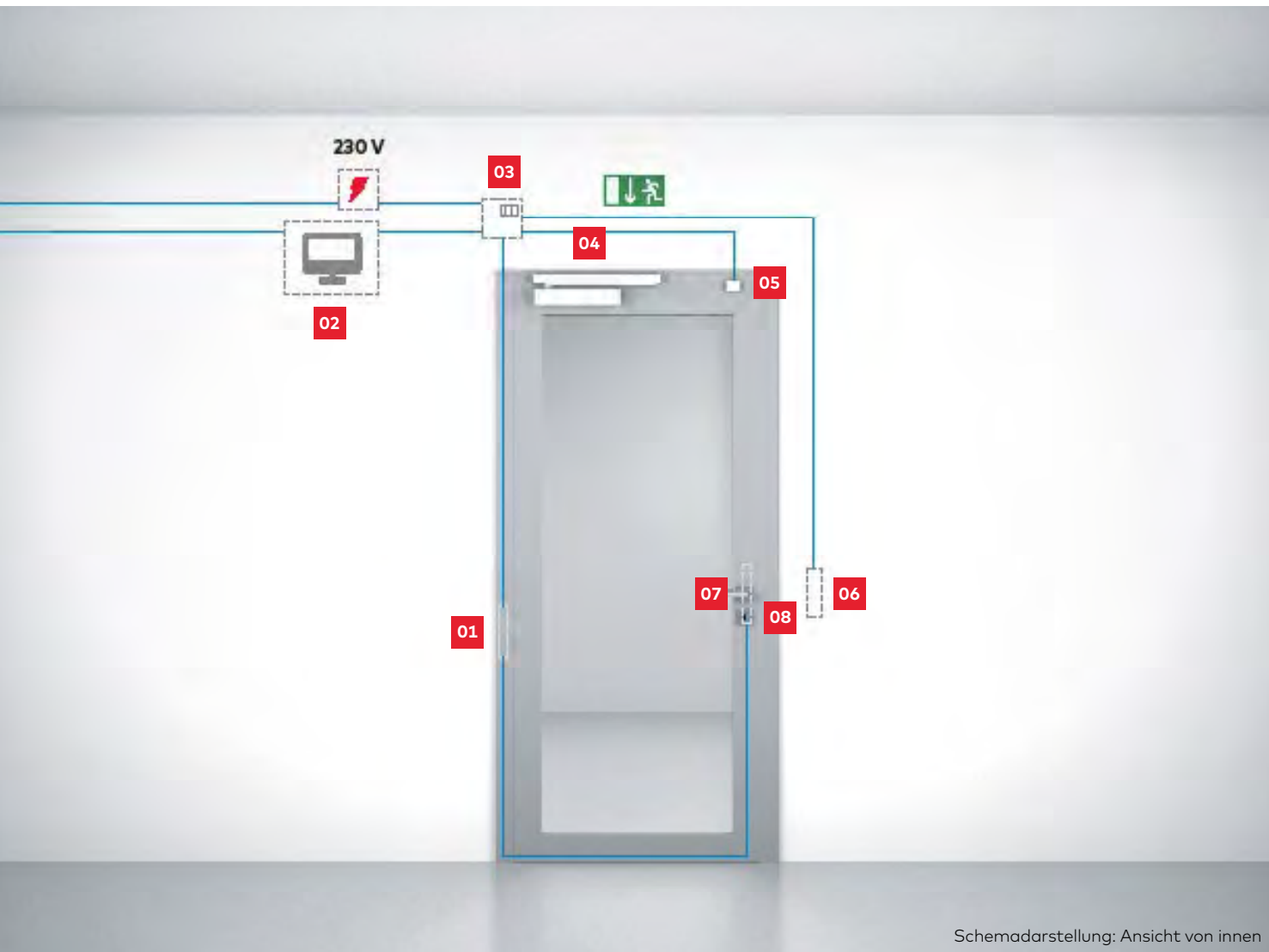
Anforderung:

In zahlreichen Gebäuden müssen Nebeneingänge auch als Flucht- und Rettungswege nutzbar sein. Der Einbruchsschutz und die Überwachung müssen gewährleistet sein, zulassungsabhängig im Bereich der Tür. Über den Status der Tür muss das verantwortliche Personal direkt informiert sein.

Lösung:

Der Nebeneingang wird als einflügelige Rohrrahmentür mit dem zuverlässigen Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA aufgebaut. Das SVP 6000 Schloss verriegelt die Tür an zwei Punkten selbsttätig nach jedem Schließen. Im Notfall lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung mit dem Türdrücker öffnen. Der Außendrücker ist elektrisch einkuppelbar. Dank der Rückmeldekontakte im Schloss kann die Türinformation genutzt werden. Die Zutrittskontrolle wird mit den dormakaba Zutrittsmanagementsystemen nahtlos in die Gebäudeorganisation integriert.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Zutrittsmanager 92 00
Eine leistungsfähige Steuerung für alle zeitgemäßen Sicherheitskonzepte, verwaltet und steuert je nach Systemlösung bis zu 12 Türen.



Erfassungseinheit 90 04
Schlank, kompakt, harmonisch, direkt am Türrahmen, abgesetzt von der Steuereinheit, montiert. Wasserdicht und wetterfest, auch für den Außenbereich geeignet.



Kaba star cross
ist ein flexibles und patentiertes Schliesssystem, das höchste Sicherheits- und organisatorische Anforderungen erfüllt. Ein kreuzförmiges, bewegliches Element im Schlüssel erhöht den Schutz vor illegalem Duplizieren.

Produktübersicht

- 01 Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 02 Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 03 Zutrittsmanager 92 00
- 04 Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA
- 05 Türkontakt TK
- 06 Erfassungseinheit 90 04
- 07 Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 6000
- 08 Schliesszylinder Kaba star cross

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 8

✓	Brandschutz Optional
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EN 179
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Einbruchschutz je nach Zulassung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Vollautomatisierte zweiflügelige Brandschutztür.

Durch die Vollautomatisierung von zweiflügeligen Türen entsteht ein breiter barrierefreier Durchgang, der komfortabel zu begehen ist. Kombiniert mit Zutrittskontrolle und Panikschlössern.

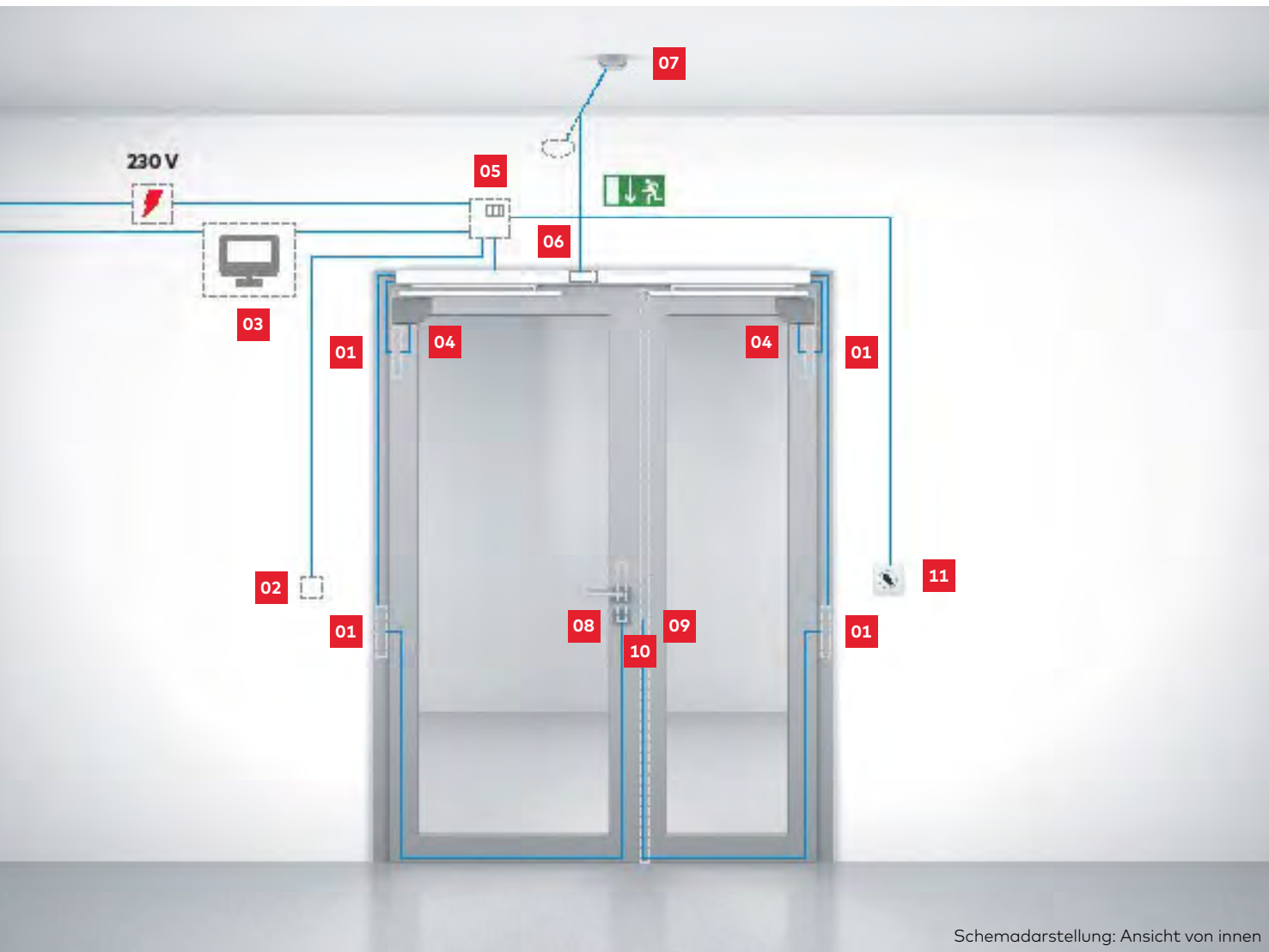
Anforderung:

Es soll eine hohe Durchgangsbreite realisiert werden, die barrierefrei und komfortabel zu begehen ist. Der Zugang von außen soll nur für berechnete Personen legitimiert sein. Nach jedem Schließen soll die Tür selbstständig verriegeln. Im Brand- oder Fluchtfall ist die Türöffnung ein zuverlässiges Sicherheitselement des Gebäudes.

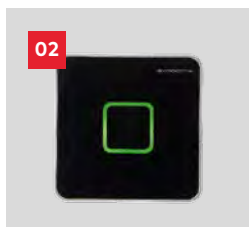
Lösung:

Zwei Drehtürantriebe vom Typ ED 250 automatisieren die beiden Türflügel. Der im Antrieb integrierte Rauchmelder detektiert im Notfall die Rauchentwicklung und schließt die Türen selbstständig. Über den Kompaktleser 91 10 verschafft sich der legitimierte Benutzer mittels Zutrittsmedium Zugang zum innenliegenden Bereich, da die selbstverriegelnden Panikschlösser entriegeln und die Türen sich vollautomatisch öffnen. Soll dieser Bereich wieder verlassen werden, genügt ein einfaches Drücken auf den Handtaster.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Kompaktleser 91 10
Innovatives Design in edlem Hochglanz in kompakter Bauform. Als On-line-Subterminal universell in allen Zutrittslösungen einsetzbar.



Drehtürantrieb ED 250
Der Antrieb hat geringe Abmessungen und kann durch den modularen Aufbau leicht an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.



SVA 2000 F/SVI 2000 F
Die Kombination aus Gangflügelschloss (SVA) und Standflügelschloss (SVI) verriegelt die Tür automatisch bei jedem Schließen.

Produktübersicht

- 01 Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 02 Kompaktleser 91 10
- 03 Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 04 Sicherheitssensorik Flatscan
- 05 Zutrittsmanager 92 00
- 06 Drehtürantrieb ED 250 mit integrierter Rauchmeldezentrale (RMZ) + Upgradecard DCW® und integrierter Schliessfolgeregelung (ESR)
- 07 Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm
- 08 Selbstverriegelndes motorisches Panikschloss, aktiv SVA 2000 F
- 09 Selbstverriegelndes motorisches Panikschloss, inaktiv SVI 2000 F
- 10 Schließzylinder Kaba star cross
- 11 Handtaster

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 9

- ✓ **Brandschutz** | Einsatz bis EN 6 = Türbreite 2.800 mm
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Gemäß EN 179
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Einbruchschutz je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Zweiflügelige Brandschutztür mit manueller Bedienung.

Etagenzugänge trennen oft unterschiedliche Brandabschnitte und werden mit zweiflügeligen Brandschutztüren realisiert. Gleichzeitig sollen sie für berechnigte Personen leicht zu begehen sein.

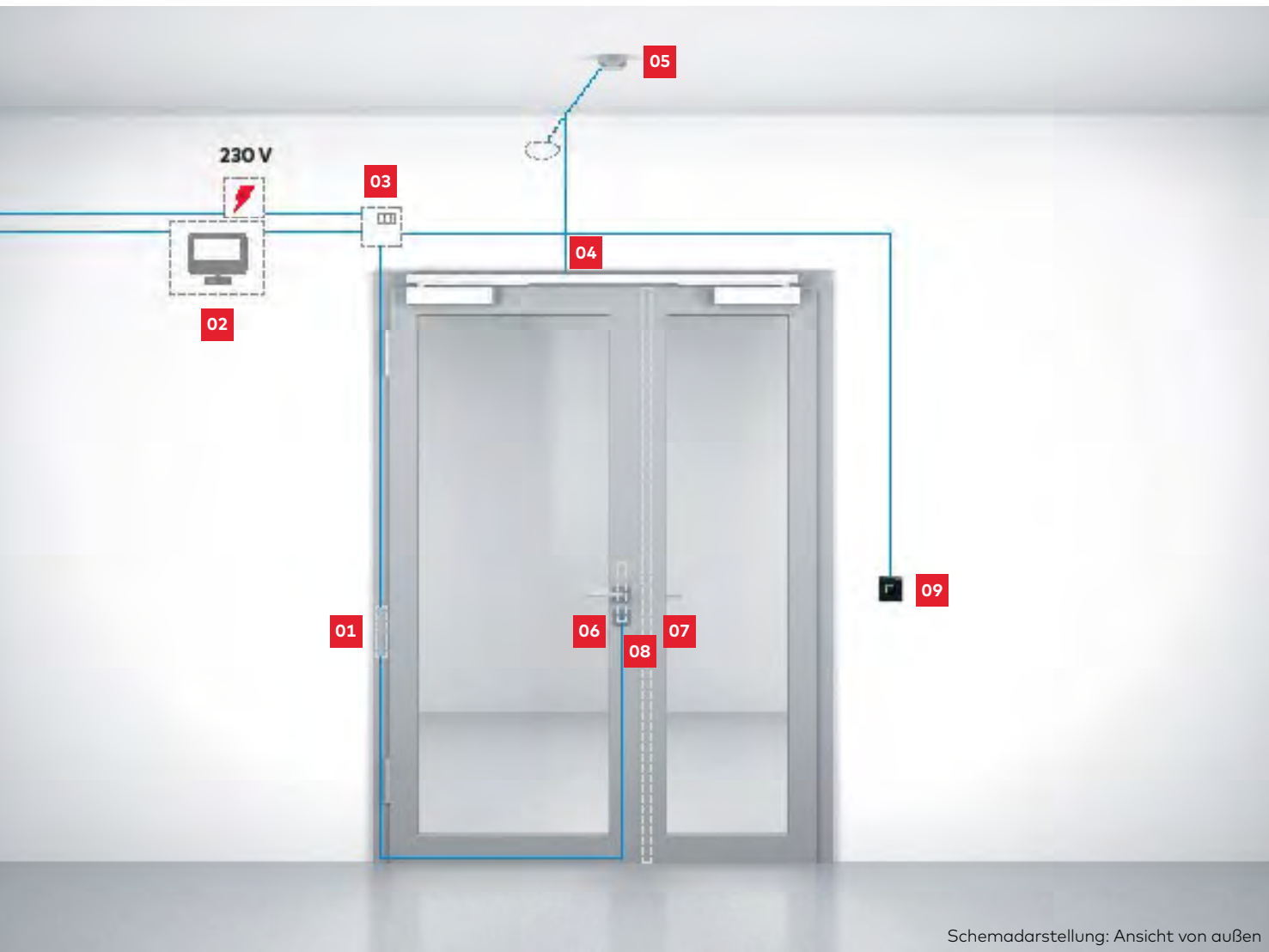
Anforderung:

Bei Treppenhäusern und Etagenzugängen gibt es keine Alternative zu den Normen für Brandschutz, Fluchtweg und Einbruchschutz. Auch manuell zu bedienende Türen müssen alle relevanten Kriterien erfüllen. Darüber hinaus sollen sie im Alltag barrierefrei sein.

Lösung:

Bei einer zweiflügeligen Brandschutztür sorgt der Türschließer TS 98 XEA GSR BG mit Schließfolgereger dafür, dass sich der Gangflügel ohne Verkanten nach dem Standflügel schließt. Die Kombination des SVA 6000 und SVI 5000 verriegelt die Tür selbsttätig. Im Schloss befinden sich Rückmeldekontakte zur Abfrage des Türzustands. Die Zugangsbezeichnung erfolgt praktisch über einen Kompaktleser und RFID-Ausweise.



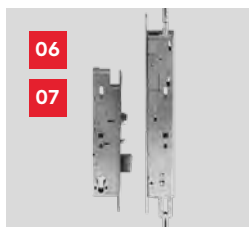


Schemadarstellung: Ansicht von außen



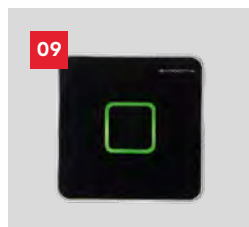
TS 98 XEA G-SR

Gleitschienen-Türschließer mit Schließfolge- regler, unabhängig von der Hydraulik funktionsfähiges Schubstangen- Klemmsystem.



SVA 6000 und SVI 5000

Die Kombination aus Gangflügelschloss (SVA) und Standflügelschloss (SVI) verriegelt die Tür automatisch bei jedem Schließen.



Kompaktleser 91 10

Innovatives Design in edlem Hochglanz in kompakter Bauform. Als Online-Subterminal universell in allen Zu- trittslösungen einsetzbar.

Produktübersicht

- 01 Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 02 Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 03 Zutrittsmanager 92 00
- 04 Gleitschienen-Türschließer mit Schließfolge- regler TS 98 XEA G-SR
- 05 Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm
- 06 Selbstverriegelndes drückerge- steuertes Panikschloss, aktiv SVA 6000
- 07 Selbstverriegelndes mechanisches Panikschloss, inaktiv SVI 5000
- 08 Schließzylinder Kaba star cross
- 09 Kompaktleser 91 10

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 10

- ✓ **Brandschutz** | DIN EN 1154, DIN EN 1155, DIN EN 1158, DIN EN 14637
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Gemäß EN 179
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Einbruchschutz je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Kontrollierter und automatisierter Zugang und gleichzeitig Fluchtweg.

In großen Gebäuden mit hohem Verkehrsaufkommen dient im Brandfall die Tür zwischen Tiefgarage und dem Innenbereich als Fluchtweg. Gleichzeitig regelt sie den Zutritt für die berechtigte Begehung.

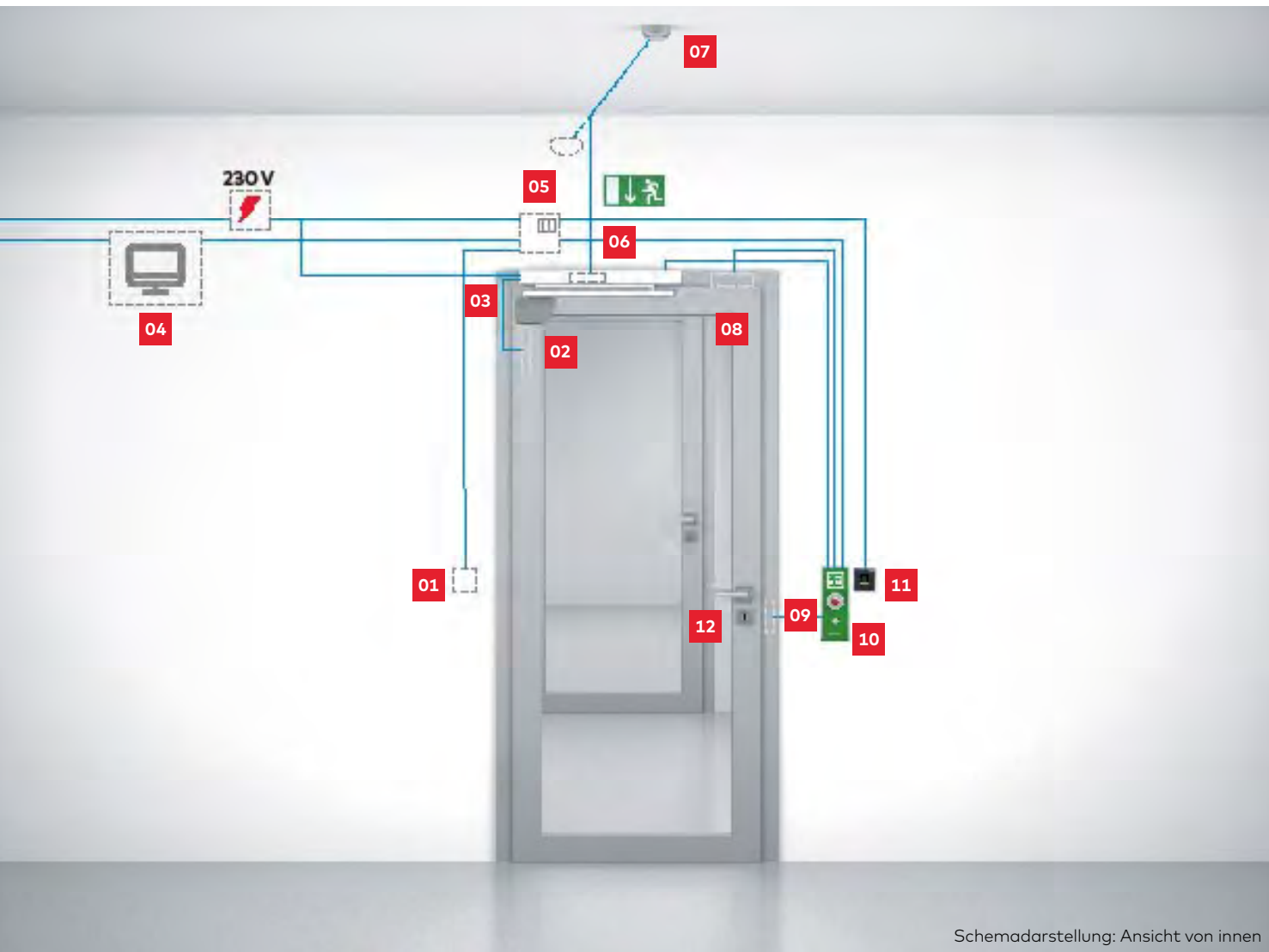
Anforderung:

Der Bereich zwischen Tiefgarage und den Aufzügen im Gebäudeinneren muss kontrollierbar und komfortabel sein, wegen vielfältiger Zugangsberechtigungen und auch, weil Betretende oft keine freie Hand haben. Im Brandfall dient die Tür als Fluchtweg in den sicheren Bereich.

Lösung:

Über die Aufzüge in Verwaltungsgebäuden, Hotels, Einkaufszentren, Krankenhäusern und Apartmentblöcken kommen und gehen viele Menschen mit unterschiedlichen Zielen. Am Durchgang von und zu der Tiefgarage kann eine einflügelige kraftbetätigte Tür die notwendige Sicherheit und Durchgangsfrequenz bieten. Der Drehtürantrieb öffnet die Tür bei Freigabe durch die Zutrittskontrolle. Für die Funktion als Flucht- und Rettungsweg sorgt das Fluchtwegsicherungssystem Safe-Route dafür, dass im Notfall die Tür auch ohne Zutrittsrecht begangen werden kann.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Drehtürantrieb ED 250
Bewegt in vollautomatischer Antriebsversion leise und kontrolliert Türen bis zu 1.600 mm Breite und 400 kg Gewicht.



Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
Überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt immer Aufschluss über den jeweiligen Status.



Kompaktleser 91 10
Innovatives Design in edlem Hochglanz in kompakter Bauform.

Produktübersicht

- 01 Tür-auf-Taster
- 02 Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 03 Sicherheitssensorik Flatscan beidseitig
- 04 Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 05 Zutrittsmanager 92 00
- 06 ED 250 mit integrierter Rauchmeldeeinheit RM ED
- 07 Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm
- 08 Türverriegelung STV 500
- 09 Elektrischer Türöffner Fire 448 Lucky
- 10 Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute AP mit flexiblem Lizenzmodell
- 11 Kompaktleser 91 10
- 12 Schließzylinder Kaba star cross

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 11

- ✓ **Brandschutz** | Bis Türflügelbreite 1.400 mm
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Gemäß EN 179 | Zugelassen nach der EltVTR | Entspricht EN 13637 für elektrisch gesteuerte Notausgangsanlagen
- ✓ **Zutrittskontrolle**
 - ✓ Einbruchssicherung
 - ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

ST FIRE Schiebetür für Brandschutz und Fluchtweg.

Automatische Schiebe- und Brandschutztür mit Fluchtweg. Mit der ST FIRE Brandschutzschiebetür von dormakaba werden die beiden Funktionen Schieben und Drehen in einem Element vereint.

Wo früher eine Schiebetür zum Einsatz kam, musste in unmittelbarer Nähe eine zusätzliche Fluchttüre eingeplant werden. Die automatische ST FIRE für Brandschutz mit der Option Fluchtweg löst dieses Problem. Durch die automatischen und barrierefreien grossen Öffnungen ist die automatische Schiebetür überall dort bestens geeignet, wo mit grossen Menschenmassen zu rechnen ist. Damit ist die ST FIRE die komfortable und sichere Lösung für Stadien, Flughäfen, Einkaufszentren, Krankenhäuser uvm.

- Automatische Schiebetür mit Brandschutz und optional Flucht- und Rettungsweg
- Schutz für Personen, Gebäude und Sachwerte
- Automatik sorgt für Barrierefreiheit

Eigenschaften

- Langlebig und zuverlässig
- Automatische Schiebetür mit Brandschutzfunktion «EI30»
- Brandschutztür ausgerüstet mit bewährtem Antrieb ES 200
- Schutz im Brandfall
- Fluchtwegfunktion optional
- Materialien fügen sich in die Architektur des Gebäudes ein





Technische Daten

- Geprüfter und zugelassener Brandschutz
- Geprüfter und zugelassener Flucht- und Rettungsweg (optional)
- 1- und 2-flügelige Ausführungen erhältlich
- Mit und ohne Oberlicht erhältlich
- Mit und ohne Seitenteil erhältlich

Funktionen

- Dimensionen je nach Produkt und Zulassung
- Komponenten
- Verbindung mit dormakaba Zutritts-systemen
- dormakaba Zutrittskomponenten
- Ausführungen in Stahl und Holz erhältlich

Applikationen

- Brandabschnitte
- Öffentliche und private Gebäude
- Korridorabschlüsse
- Trennung von Gefahrenzonen
- Verkaufsräume
- Küchen, Werkstätten, Lager
- Tiefgaragen, Treppenhäuser

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Schleusentür, einflügelige Bereichseingangstür.

Zutrittskontrolle, Brandschutz und Fluchtweg, vereint in manuell zu öffnender Tür.

Anforderung:

Zwei aufeinander folgende Türen bilden eine Schleuse. Ein herkömmlicher Gleitschienen-Türschließer schließt Türen oft nicht gut genug. Entweder schließt die Tür viel zu laut oder die Schlossfalle fällt nicht in das Schließblech, so dass die Tür offen steht. Regelmäßig führt dies dazu, dass dann die Schließkraft des Türschließers erhöht wird. Infolgedessen muss nun noch mehr Muskelkraft für das Öffnen der Tür aufgebracht werden und das Schließgeräusch ist bei geöffneter zweiter Schleusentür deutlich im Gebäude zu hören. Zusätzlich sollen nur berechnete Personen Zutritt erhalten.

Lösung:

Der Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA. Die EASY OPEN Technologie ermöglicht das leichte und barrierefreie Türöffnen nach DIN SPEC 1104 und DIN 18040 (bis 1.250 mm Türflügelbreite), (bis Größe EN 5). Die neue SoftFlow Technologie sorgt für ein sehr leises und zuverlässiges Schließen durch den zusätzlichen Schließbereich von 15° bis 0°. Der elektronische Türbeschlag c-lever pro gewährt zutrittsberechtigten Personen Zugang. Das selbstverriegelnde Panikschloss SVP 5000 schließt selbstständig. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



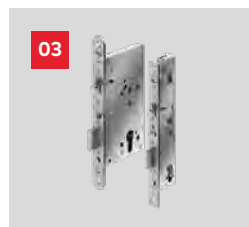
01 Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA

Der Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA erfüllt hohe Ansprüche an Qualität, Komfort und Design.



02 Elektronischer Türbeschlag c-lever pro

Für Außen- und Sicherheitstüren geeignet. Smarter Zutritt mit Karte, Schlüsselanhänger, RFID-Schlüssel oder Smartphone.



03 SVP 5000

Das SVP 5000 Panikschloss eignet sich insbesondere für Wohnungs- oder Haustüren sowie Objektüren, deren Status nicht überwacht werden muss.

Produktübersicht

- 01** Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA
- 02** Elektronischer Türbeschlag c-lever pro
- 03** Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 04** Schließzylinder Kaba star cross

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 12

✓	Brandschutz DIN EN 1154
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EN 179
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Optional und in Abhängigkeit von der Systemprüfung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Festgestellte Tür im Flur, einflügelig.

Offene, stark frequentierte Flure werden im Brandfall schnell zum Sicherheitsrisiko. Geöffnete Türen brauchen eine Feststellvorrichtung, die selbstständig schnell und sicher schließt.

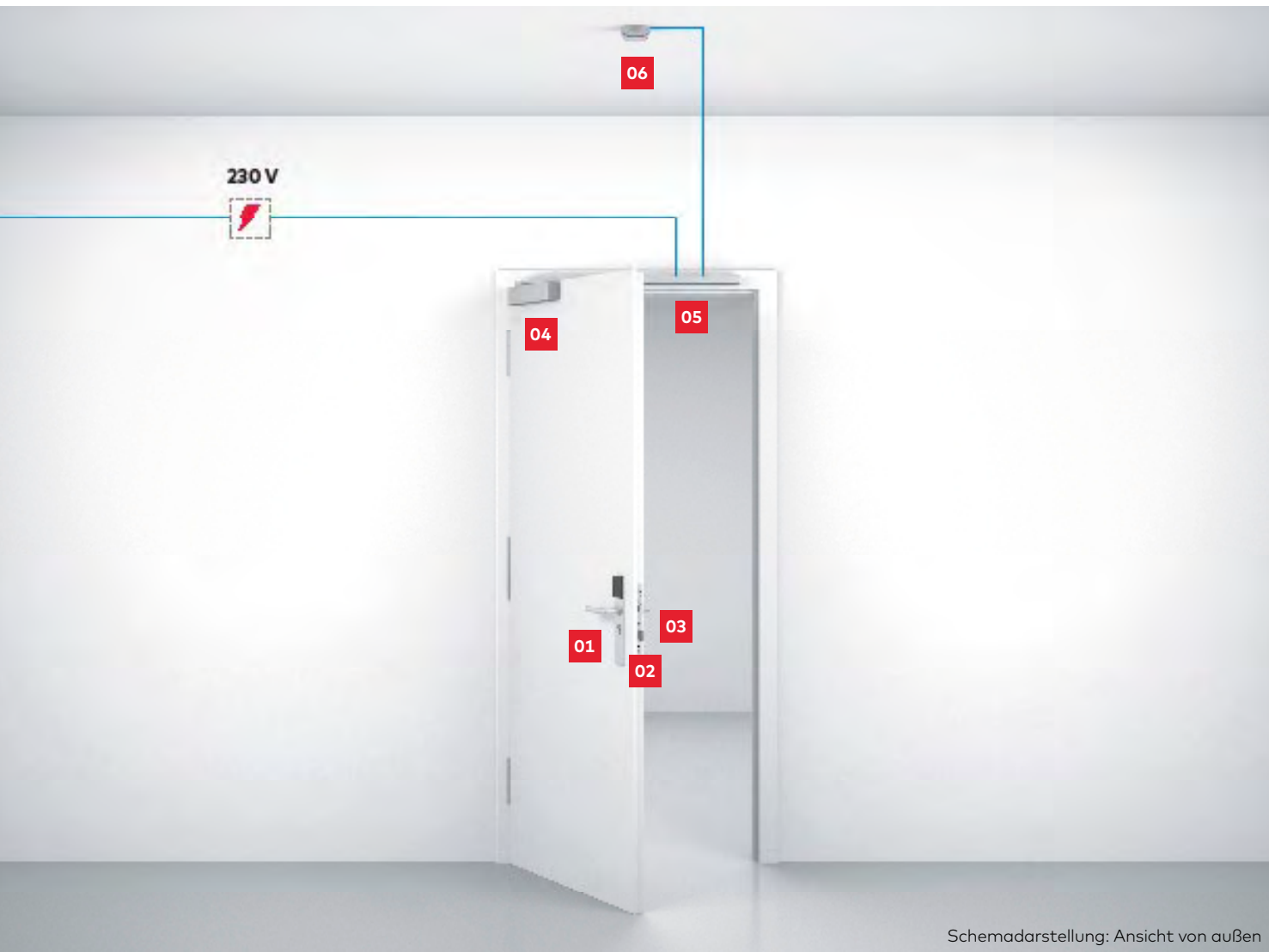
Anforderung:

Flure, die viele Personen ungehindert nutzen, brauchen eine dauerhafte Feststelleinrichtung, die sich autark bei Rauchentwicklung auslösen kann. Ein lokal integrierter Rauchmelder muss das Auslösesignal auch bei Stromausfall direkt weitergeben. Geschlossen muss die Tür leicht zu öffnen sein, mit normgerechtem niedrigem Öffnungsmoment für Barrierefreiheit.

Lösung:

Eine Vollblattdür, die im Alltag konstant offen steht, wird mit dem Türschließer TS 93 elektromechanisch gehalten. TS 93 ist ein modulares System, das auch mit einem integrierten Rauchmelder ausgestattet werden kann. Die Anlage reagiert somit autark auch bei Stromausfall. Ist die Tür geschlossen, lässt sie sich durch das abfallende Öffnungsmoment leicht bewegen. Die Barrierefreiheit wird normgerecht erfüllt. Die Tür kann auch mit einer Zutrittskontrolle ausgestattet werden. Der Türdrücker c-lever pro vereint alle Funktionen, Zugang über RFID-Medium oder Bluetooth in einem schlichten elektronischen Beschlag.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Elektronischer Türbeschlag c-lever pro
Für Außen- und Sicherheitstüren geeignet. Smarter Zutritt mit Karte, Schlüsselanhänger, RFID-Schlüssel oder Smartphone.



Türschließer TS 93 System
für 1- und 2-flügelige Türen. Leichtes Öffnen, Schließverzögerung, bis 1.600 mm Türflügelbreite.



Gleitschiene G-EMR
mit elektromechanischer Feststellung, Feststellpunkt zwischen 80° und 140° einstellbar, Netzteil und Rauchmelder integriert.

Produktübersicht

- 01** Elektronischer Türbeschlag c-lever pro
- 02** Schließzylinder Kaba star cross
- 03** Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 04** Türschließer TS 93
- 05** Gleitschiene G-EMR
- 06** Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 13

- ✓ **Brandschutz** | DIN EN 1154, DIN EN 1155, DIN EN 14637
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Gemäß EN 179
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Optional und in Abhängigkeit von der Systemprüfung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Festgestellte Tür im Flur, zweiflügelig.

Zwei Türflügel in einem breiten Flur müssen im Brandfall schnell und sicher schließen. Der mechanische Schließfolgeregler verhindert ein Verkeilen der Türen.

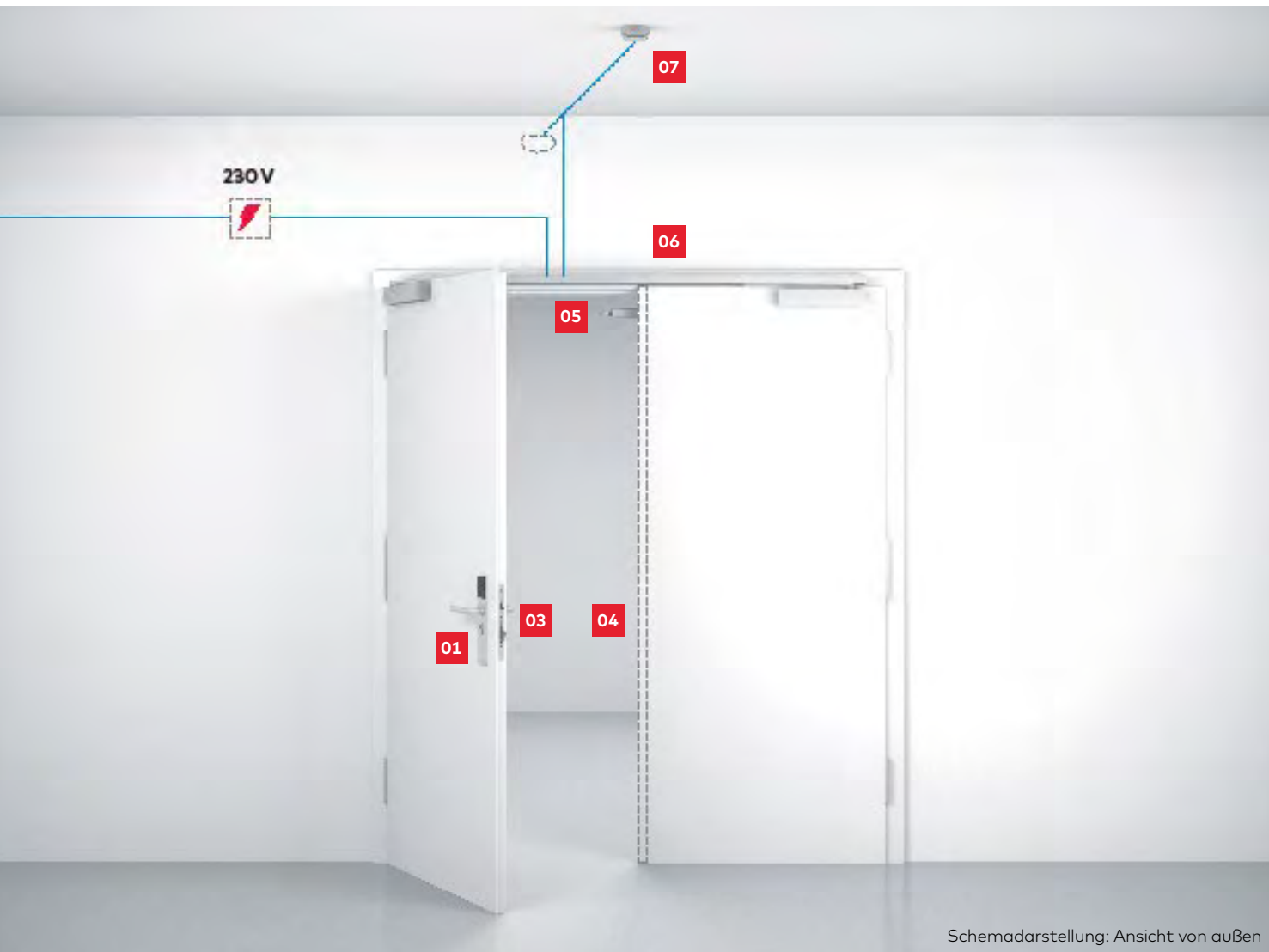
Anforderung:

Flure, die viele Personen ungehindert nutzen, brauchen eine dauerhafte Feststellvorrichtung, die sich autark bei Rauchentwicklung auslösen kann. Ein lokal integrierter Rauchmelder muss das Auslösesignal auch bei Stromausfall direkt weitergeben. Geschlossen müssen die Türen leicht zu öffnen sein, mit normgerechtem niedrigen Öffnungsmoment für Barrierefreiheit.

Lösung:

Eine Brandschutztür, die im Alltag konstant offen steht, wird mit dem Türschließer TS 93 elektromechanisch gehalten. So kann bei zweiflügeliger Bauweise einer der Türflügel geöffnet sein, während der andere regulär als Standflügel dient. Alternativ sind beide Flügel geöffnet. So oder so sorgen die Mitnehmerklappe und der Schließfolgeregler dafür, dass die Türflügel in der korrekten Reihenfolge, ohne zu verkeilen, sicher schließen – auch wenn einer der Flügel missbräuchlich im ungünstigen Winkel offen stehen sollte. Das System TS 93 kann modular erweitert werden, z. B. mit einem integrierten Rauchmelder. Das System reagiert damit autark, auch bei Stromausfall. Sind die Türflügel geschlossen, lassen sie sich durch das abfallende Öffnungsmoment leicht bewegen.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Elektronischer Türbeschlag c-lever pro
Für Außen- und Sicherheitstüren geeignet. Smarter Zutritt mit Karte, Schlüsselanhänger, RFID-Schlüssel oder Smartphone.



Mitnehmerklappe MK 396
für 2-flügelige Türen in Verbindung mit einem Schließfolgereger. Sicheres Wiederverschließen ohne Verkanten.



2 Türschließer TS 93
Kombination für 2-flügelige Türen mit Schließfolgeregelung. Schließverzögerung, Rauchmelder integrierbar, bis 1.600 mm Türflügelbreite. Barrierefrei.

Produktübersicht

- 01** Elektronischer Türbeschlag c-lever pro
- 02** Schließzylinder Kaba star cross
- 03** Selbstverriegelndes mechanisches Panikschloss, aktiv SVA 5000
- 04** Selbstverriegelndes mechanisches Panikschloss, inaktiv SVI 5000
- 05** Mitnehmerklappe MK 396
- 06** Gleitschienen-Türschließer mit Schließfolgeregelung und integrierter Rauchmeldezentrale TS 93 GSR-EMR
- 07** Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 14

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EN 179
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Optional und in Abhängigkeit von der Systemprüfung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Einflügelige Tür für Technikräume.

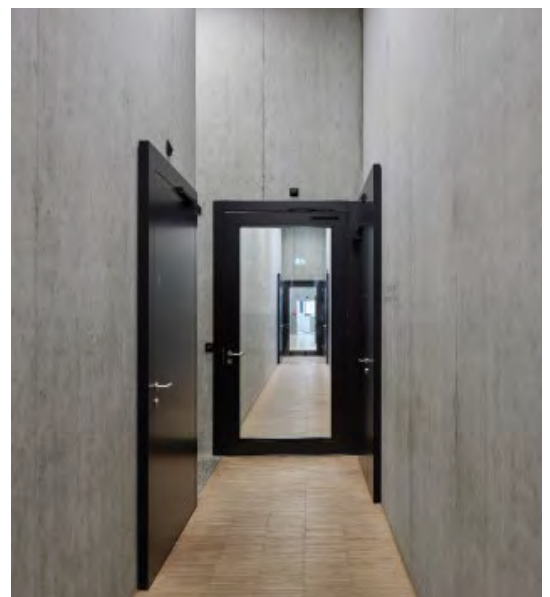
Im Keller großer Gebäude laufen wichtige Daten sowie die Strom- und Energieversorgung zusammen. Der Zutritt zu diesen Räumen soll nur berechtigten Personen gestattet sein.

Anforderung:

Unbefugter Zutritt zur sensiblen Technik im Keller muss unter allen Umständen verhindert werden. An der Tür muss ein Türschließer nach dem Passieren ein unmittelbares Schließen gewährleisten. Der Zutritt wird über einen Schließplan geregelt, so dass nur berechtigten Personen Zugang gewährt wird.

Lösung:

Im Schließplan wird klar geregelt, wer mittels eines Schlüssel Schließberechtigung und damit Zugang zum Technikraum erhält. Im Notfall ist für die Rettungskräfte ein Hauptschlüssel in einem sicheren Schlüsseldepot hinterlegt.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Kaba star cross

ist ein flexibles und patentiertes Schliesssystem, das höchste Sicherheits- und organisatorische Anforderungen erfüllt. Ein kreuzförmiges, bewegliches Element im Schlüssel erhöht den Schutz vor illegalem Duplizieren.



SVP 5000

Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000. Das SVP 5000 Panikschloss eignet sich insbesondere für Wohnungs- oder Haustüren sowie Objektüren, deren Status nicht überwacht werden muss.



TS 92 XEA

Der TS 92 eignet sich für barrierefreie Türen nach DIN 18040 für Türbreiten bis 1.100 mm. Die EASY OPEN Technologie bewirkt beim Türöffnen einen hohen Begehkomfort und erfüllt die Anforderungen der DIN SPEC 1104.

Produktübersicht

- 01** Schließzylinder Kaba star cross
- 02** Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 03** TS 92 XEA

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 15

✓	Brandschutz DIN EN 1154
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EN 179
✓	Zutrittskontrolle Systembedingt nach Zulassung
✓	Einbruchssicherung Optional und in Abhängigkeit von der Systemprüfung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Zweiflügelige Türen für Technikräume.

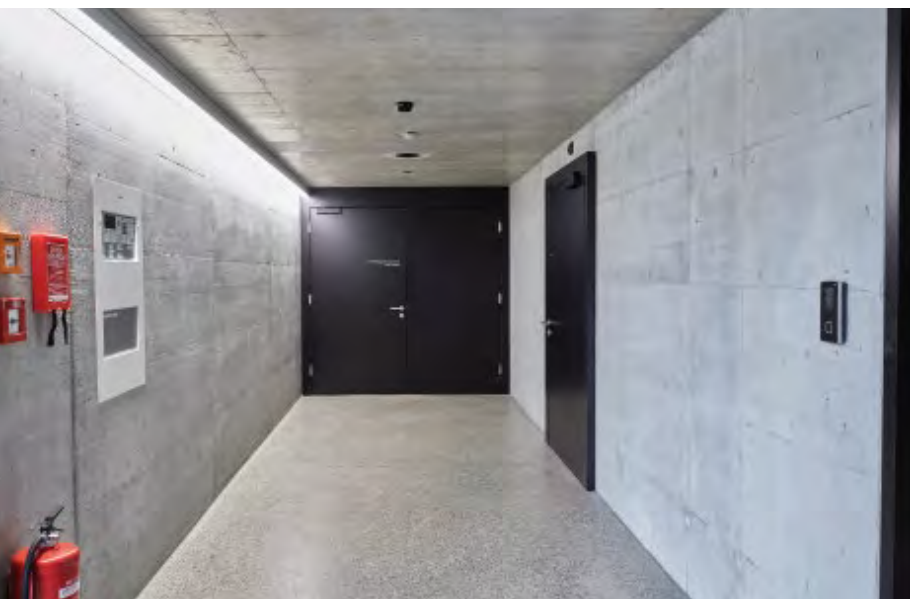
Breite Türsysteme brauchen eine komplexe Mechanik. Der sichere Verschluss zweier Türflügel, gepaart mit elektronischer Zutrittskontrolle, schützt Kellerräume voll sensibler Technik.

Anforderung:

Unbefugter Zutritt zur sensiblen Technik im Keller muss unter allen Umständen verhindert werden. An den Türen müssen die Türschließer nach dem Passieren ein unmittelbares Schließen gewährleisten. Der Zutritt wird über den Digitalzylinder zeit- und raumgenau geregelt.

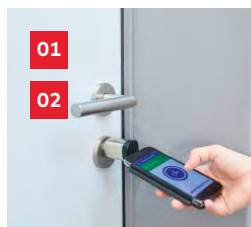
Lösung:

Die Gleitschienen-Türschließer TS 92 und TS 93 schaffen mit der EASY OPEN Technologie normgerechte und spürbare Barrierefreiheit: Auch materialstarke Türen öffnen sich verblüffend leicht. Bei einer zweiflügeligen Tür arbeiten zwei Gleitschienen-Türschließer synchronisiert. Die mechanische Schließfolgeregelung gewährleistet ein verkantungsfreies Schließen, auch bei vorheriger fehlerhafter Öffnung. Der berechtigte Zugang erfolgt schlüssellos durch den Digitalzylinder. Hier erkennt der integrierte Empfänger RFID-Medien oder das autorisierte Smartphone. Die Mechanik vollendet die Sicherheit: Das System kann nicht durch den zweiten Türflügel umgangen werden.

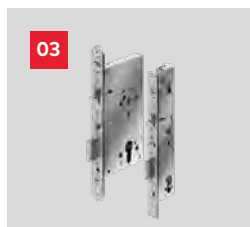




Schemadarstellung: Ansicht von außen



Digitalzylinder
Praktisch: auch für Türen im Bestand leicht nachrüstbar.



Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
Das SVP 5000 Panikschloss eignet sich insbesondere für Wohnungs- oder Haustüren sowie Objektüren, deren Status nicht überwacht werden muss.



Türschließer mit Schließfolgeregelung TS 93 GSR
für 2-flügelige Türen. Leichtes Öffnen, Schließverzögerung, Rauchmelder integrierbar, bis 1.600 mm Türflügelbreite.

Produktübersicht

- 01 Digitalzylinder
- 02 dormakaba Mobile Access
- 03 Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 04 Mitnehmerklappe MK 396
- 05 Türschließer mit Schließfolgeregelung TS 93 GSR
- 06 Horizontale Standflügelverriegelung

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 16

✓	Brandschutz DIN EN 1154, DIN EN 1158
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Gemäß EN 179
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Schleuse mit zwei automatisierten Türen und Zutrittsregelung.

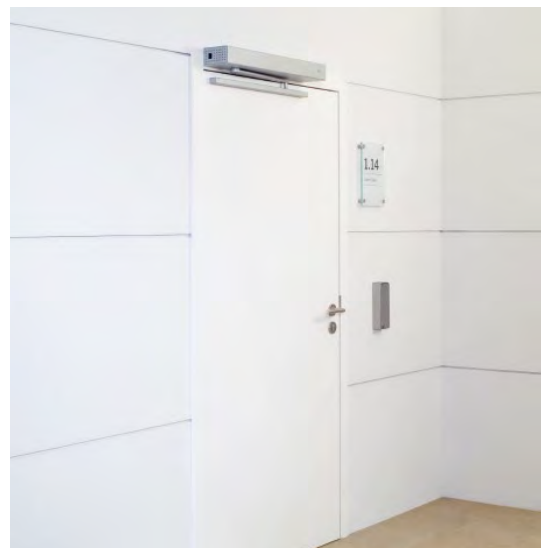
Um Räume besonders sicher voneinander zu trennen, bilden zwei systematisch gesteuerte Türen ein Schleusensystem. Die vernetzte Steuerung integriert dabei die Zutrittsregelung und Fluchtwegtechnik.

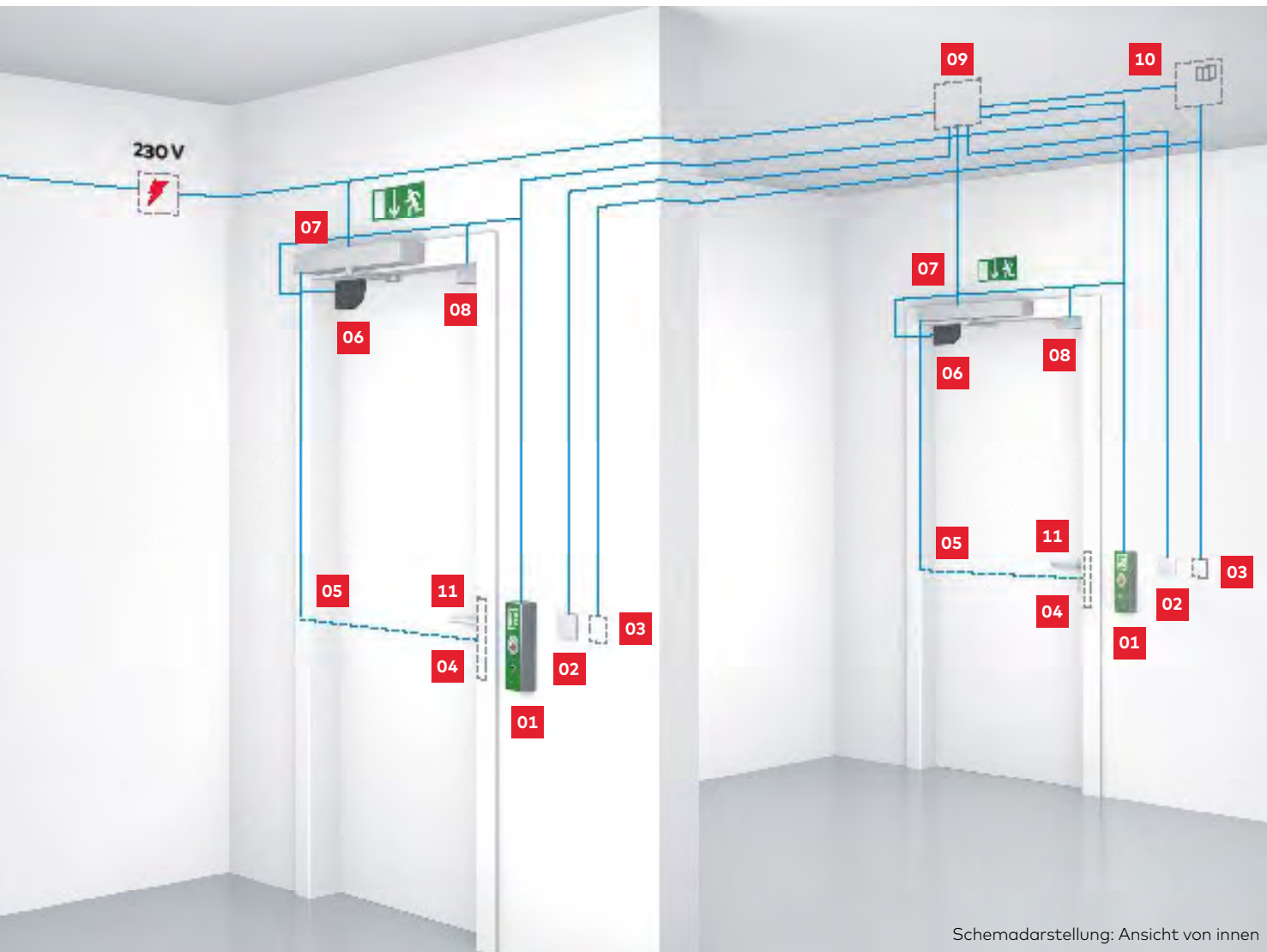
Anforderung:

Zwei aufeinander abgestimmte Türen bilden eine Schleuse. Gerade in Gebäuden mit hohen Anforderungen wie z.B. Krankenhäusern sind Schleusen ein wichtiger Bestandteil. Je nachdem ob Personensicherheit, Dekontamination oder Vereinzelung gefordert ist. Der Nutzer soll sich an der ersten Schleusentür legitimieren können. In Abhängigkeit von dem Öffnungs- und Schließvorgang der ersten Tür öffnet sich die zweite Schleusentür automatisch. Das Zeitintervall der aufeinanderfolgenden Türen soll der Situation angepasst werden können. Im Panikfall muss sicheres Flüchten möglich sein.

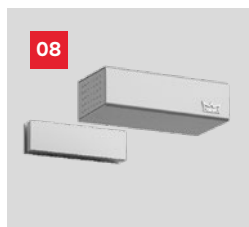
Lösung:

Die beiden Schleusentüren werden mit Drehtürantrieben vom Typ ED 100/250 ausgestattet. Über den Zutrittsmanager (Controller) sind alle relevanten Komponenten miteinander verbunden. So kann sich der Benutzer über ein Zutrittsmedium am Kompaktleser 9110 ausweisen. Die erste Schleusentür öffnet sich automatisch, sobald sich der Nutzer legitimiert hat. Die zweite Tür öffnet sich, sobald die erste geschlossen ist. Eine erneute Autorisierung ist nicht erforderlich. Das Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt Aufschluss über den jeweiligen Status.





Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
Überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt Aufschluss über den jeweiligen Status.



STV 200
Die elektromagnetische Türverriegelung. Je nach Lizenzstufe werden bis zu 4 Türen via DCW® angesteuert.



Die SafeRoute Control Unit (SCU)
ist das Herzstück des neuen SafeRoute Systems. Lizenzkarte als Master Systemkomponenten für die Hutschienenmontage nutzbar.

Produktübersicht

- 01** Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute AP mit flexiblem Lizenzmodell SLI Schleuse
- 02** Berührungsloser Sensortaster
- 03** Kompaktleser 91 10
- 04** Selbstverriegelndes motorisches Panikschloss SVP 2000
- 05** Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 06** Sicherheitssensorik Flatscan
- 07** Drehtürantrieb ED 100/250
- 08** Türverriegelung STV 200
- 09** Abgesetzte Fluchtwegsteuerung SCU DR
- 10** Zutrittsmanager 92 00
- 11** Schließzylinder Kaba star cross

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 17

- ✓ **Brandschutz** | Optional
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | Nach EltVTR, EN 13637 und EN 179
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Einbruchschutz je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Treppenhaus, Flur und Untergeschoss

Schleuse mit zwei Türen mit manueller Betätigung.

Schleusen können auch mit manuell zu begehenden Türen gestaltet werden. Zutrittsberechtigte können ohne limitierende Zeitvorgaben eigenverantwortlich passieren.

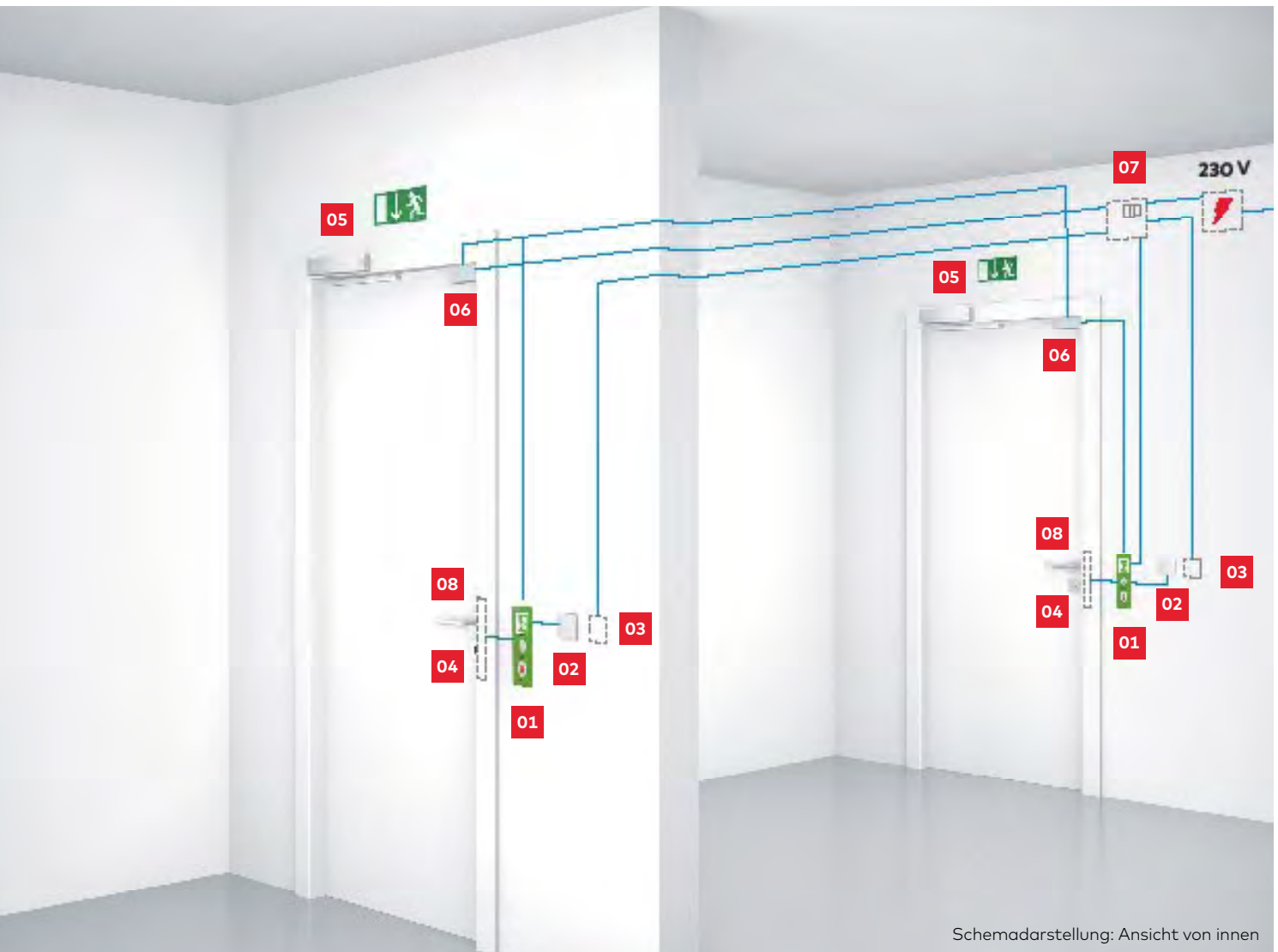
Anforderung:

Zwei aufeinander abgestimmte Türen bilden eine Schleuse. Der Bereich zwischen den Türen dient der Sperre zwischen zwei Atmosphären. Die Öffnungsberechtigung wird an die Aufgabe der Schleuse angepasst, ob Reineräume, Operationssäle oder sonstige Trennungen. Der direkte Durchgang durch zwei gleichzeitig geöffnete Türen ist nur über ein Notfall-Sicherungssystem möglich.

Lösung:

Das System besteht aus zwei Türen, die niemals gleichzeitig offen stehen, außer in der durch SafeRoute gesteuerten Fluchtsituation. Wird die erste Schleusentür über einen Sensortaster oder einen Kartenleser geöffnet, bleibt die zweite Tür geschlossen. Ist die erste Tür geschlossen, kann die zweite Tür freigegeben werden. Die sich in der Schleuse befindliche Person nutzt auch hier ihre Zutrittsberechtigung, ein Transpondermedium oder drückt die entriegelte Tür einfach mit der Hand auf.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
Überwacht und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt immer Aufschluss über den jeweiligen Status.



Elektrischer Türöffner Fire 448 Lucky
Elektrische Türöffner mit Lucky Strike Effekt vereinen in besonderer Weise die Vorteile von Gleichstrom- und Wechselstromtüröffnern.



TS 98 XEA
Der Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA erfüllt hohe Ansprüche an Qualität, Komfort und Design.

Produktübersicht

- 01 Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute UP mit flexiblem Lizenzmodell SLI Schleuse
- 02 Berührungsloser Sensortaster
- 03 Erfassungseinheit 90 01
- 04 Elektrischer Türöffner Fire 448 Lucky
- 05 Gleitschienen-Türschließer TS 98 XEA
- 06 Türverriegelung STV 200
- 07 Zutrittsmanager 92 00
- 08 Kaba star cross

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 18

✓	Brandschutz Optional
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Nach EltVTR, EN 13637 und EN 179
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ verfügbar
- ✓ nicht verfügbar



Innenausbau und -architektur

Architektur passt sich heute an die Menschen an und nicht andersherum. Intelligente Systeme schaffen neue Räume, sorgen für Offenheit und gleichzeitig für sichere Trennung. In Büros je nach Zeit, Projekt und Team, in Wohnhäusern passend zum Lifestyle. In Krankenhäusern und Heimen können Glassysteme ein positives Ambiente erschaffen. Neue Perspektiven überall.

Innenausbau und -architektur

Fluchtweg in beide Richtungen.

Trennt eine Fluchttür unterschiedliche Brandabschnitte und gleichzeitig unterschiedliche Nutzungseinheiten, so muss der Fluchtweg in beide Richtungen funktionieren.

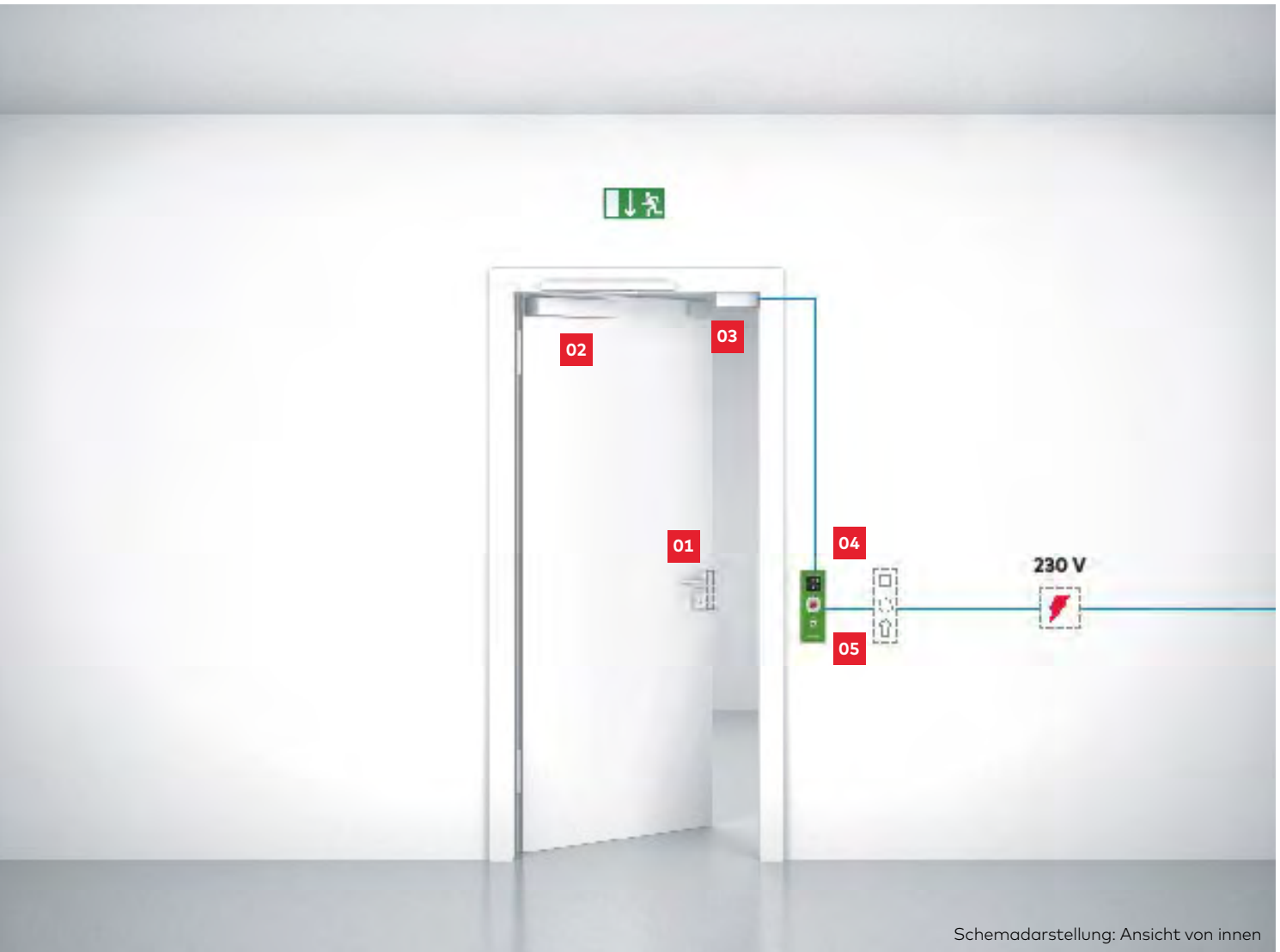
Anforderung:

In Gebäuden mit unterschiedlichen Nutzungseinheiten auf einer Ebene kann eine Tür als Fluchtweg in beide Richtungen dienen. Im Panikfall muss das Entriegeln des Panikschlosses sichergestellt sein, damit sicheres Flüchten möglich ist. Im Normalbetrieb sollen nur zutrittsberechtigte Personen den Raum passieren dürfen.

Lösung:

Die Kombination aus dem Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute, dem Türschließer TS 93 Basic, der Türverriegelung STV 200 und dem selbstverriegelnden Panikschloss SVP 5000. Im Normalbetrieb legitimiert sich die zutrittsberechtigte Person über das PIN-Feld des SafeRoute Systems. Die Tür wird entriegelt und kann manuell begangen werden. Der TS 93 Basic schließt die Tür leise und zuverlässig. Im Panikfall werden Schloss und Türverriegelung durch Betätigen des Not-Tasters entriegelt und die sichere Flucht wird ermöglicht.





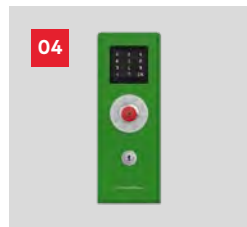
Schemadarstellung: Ansicht von innen



Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
Das SVP 5000 Panikschloss eignet sich insbesondere für Wohnungs- oder Haustüren sowie Objektturen, deren Status nicht überwacht werden muss.



TS 93 Basic
Der Schließkörper verfügt über das stark abfallende Öffnungsmoment, das über die EASY OPEN Technologie realisiert wird.



SafeRoute STL Türterminal
überwacht und steuert die Verriegelung und steuert die Verriegelung. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet. Der integrierte Leuchtring gibt immer Aufschluss über den jeweiligen Status.

Produktübersicht

- 01 Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 02 Gleitschienen-Türschließer TS 93 Basic
- 03 Türverriegelung STV 200
- 04 Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute STL UP mit flexiblem Lizenzmodell SLI Basic oder besser dormakaba Halbzylinder Kaba star cross ermöglicht die Rückstellung nach Auslösen des Fluchtwegsicherungssystems SafeRoute
- 05

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 19

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung Nach EltVTR, EN 13637 und EN 179
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Bereichsabtrennung mit zwei-flügeliger teilautomatisierter Tür.

Eine transparente Tür zeigt Offenheit und schafft gleichzeitig komfortable Sicherheit durch smarte Zugangskontrolle, sich motorisiert öffnende Türen und autarken Brandschutz.

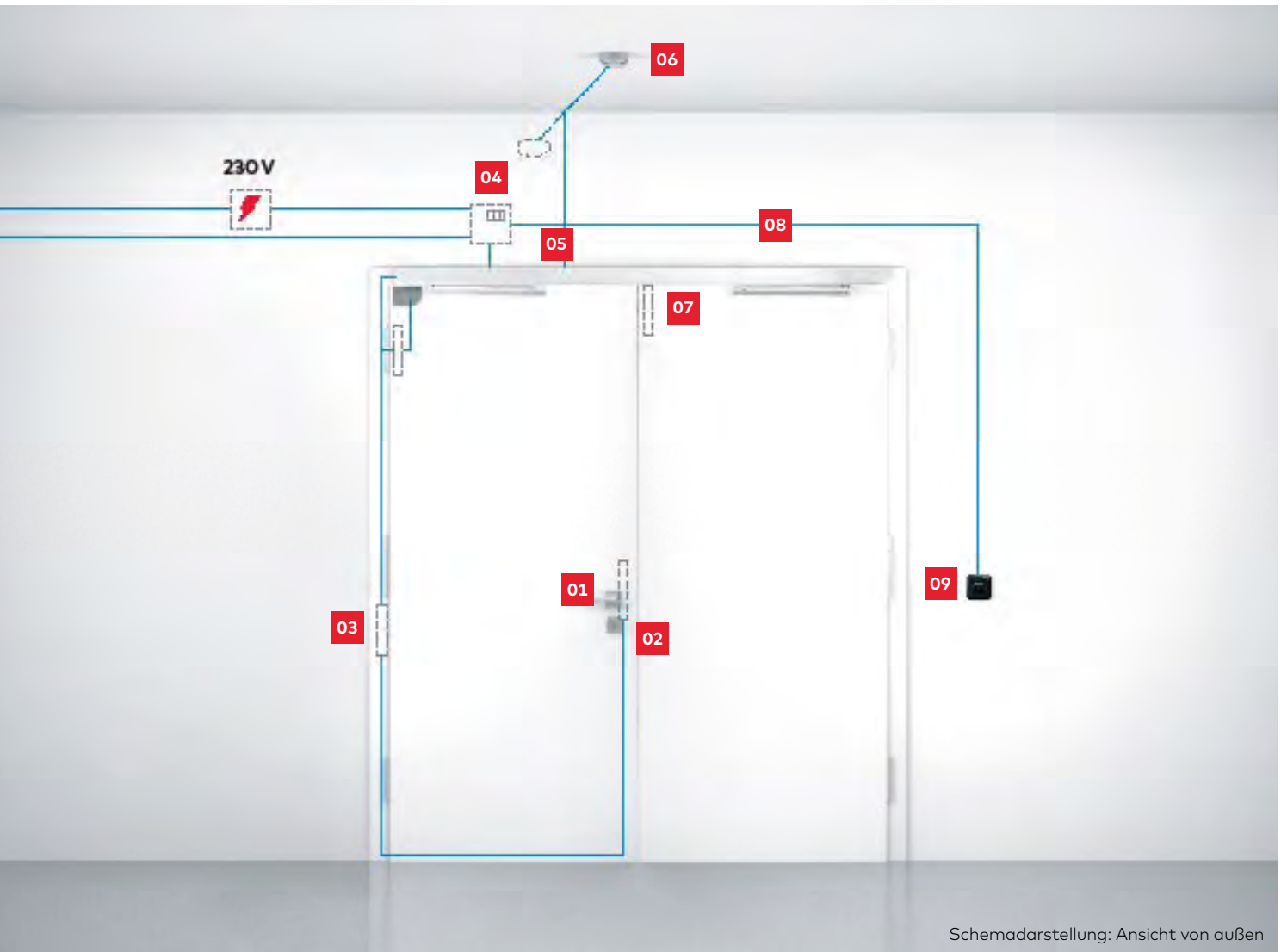
Anforderung:

Ein Bereich soll durch eine zwei-flügelige Tür getrennt sein. Im Regelbetrieb ist die Automatisierung von nur einem Türflügel ausreichend. Der Zutritt soll nur autorisiert erfolgen. Im Panik- oder Brandfall soll das System sicher schließen.

Lösung:

Für den Personendurchgang ist die Automatisierung von nur einem Türflügel oft ausreichend. Während der Gangflügel vollautomatisch öffnen kann, wird der Standflügel ausschließlich manuell geöffnet und hat die Funktion eines Türschließers. Auf Wunsch kann mit der Power-Assists Funktion ein leichtes Öffnen ermöglicht werden. Mit der integrierten Feststellung können dennoch beide Türflügel, ohne Einsatz zusätzlicher Komponenten, in Dauerauf festgestellt werden.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Selbstverriegelndes motorisches Panikschloss SVP 2000
mit optimierter mechanischer und elektrischer Ablaufsicherung. Betriebsarten: DCW(R)- oder CAN-Bus und analog ohne Rückmeldungen.



Drehtürantrieb ED 250 ESR 1/2
Vollautomatisierter Gangflügel mit vielen Funktionen – Standflügel ohne Automatikfunktion.



Remotereader 91 15
Die angeschlossene dormakaba Erfassungseinheit überträgt die Daten über eine verschlüsselte Verbindung an den Remotereader.

Produktübersicht

- 01** Selbstverriegelndes motorisches Panikschloss SVP 2000
- 02** Schließzylinder Kaba star cross
- 03** Lösbarer Kabelübergang KÜ-480 und LK 12
- 04** Zutrittsmanager 92 90
- 05** ED 250 ESR 1/2 mit integrierter Rauchmeldezentrale + Upgradecard DCW®
- 06** Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm
- 07** Falztreibriegel
- 08** Remotereader 91 15
- 09** Erfassungseinheit 90 01

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 20

- ✓ **Brandschutz**
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ **Fluchtweg/Fluchtwegsicherung** | EN 179
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Einbruchschutz je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Zweiflügelige Brandschutztür, 180° geöffnet, wenn Konstruktion es zulässt.

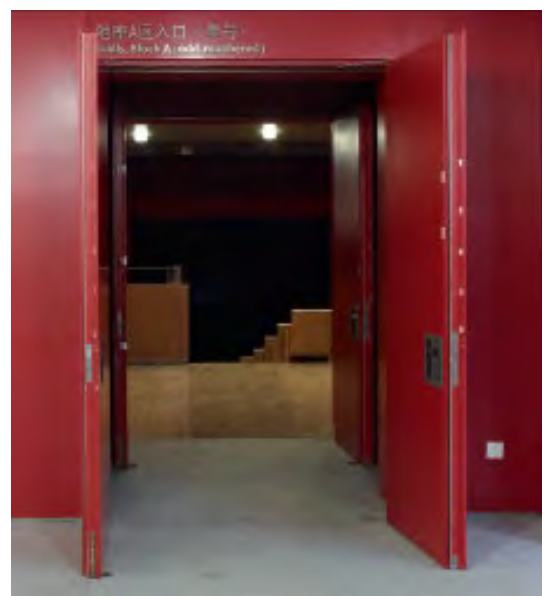
Bei breiten Durchgängen zwischen zwei Räumen sind die Brandschutz-
türen an der Wand anliegend fixiert.

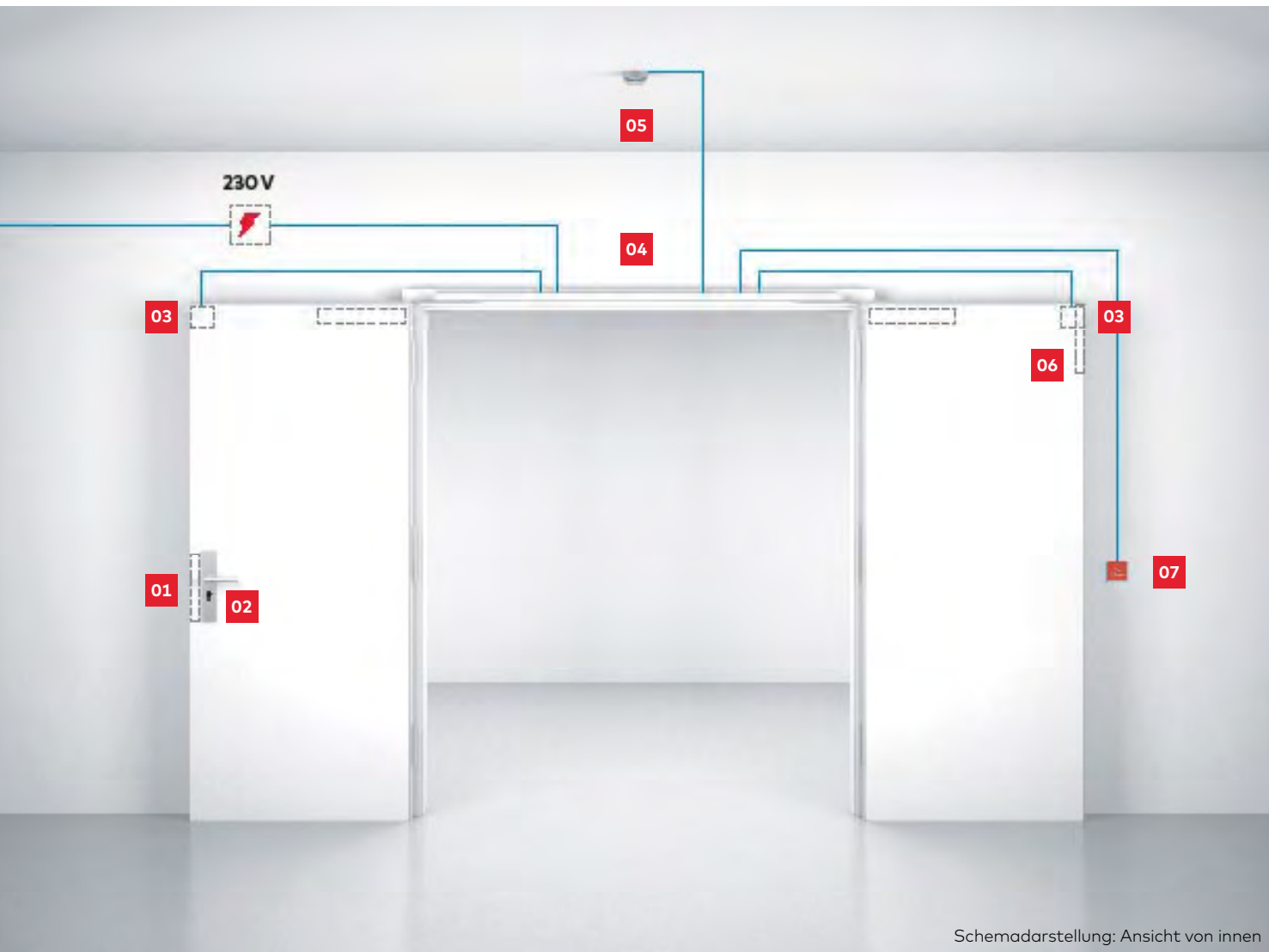
Anforderung:

Auch große Durchgänge zwischen angrenzen-
den Räumen müssen den normativen Brand-
schutzanforderungen genügen. Damit ein
breiter Durchgang entsteht, sollen die Türen
weit geöffnet sein. Eine Schließfolgeregelung
muss mechanisches Verkanten verhindern.
Geschlossen müssen die Türen leicht zu öff-
nen sein.

Lösung:

Dank der lokalen Rauchmelder im Türsystem
entsteht ein unabhängiges und zuverlässiges
System. Die beiden Türflügel können über ex-
terne Haftmagnete in einem Öffnungswinkel
von bis zu 180° gehalten werden. Der sichere
Verschluss der beiden Türflügel wird durch
eine mechanische Schließfolgeregelung er-
reicht.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



EM 500
Im Brandfall wird die Feststellvorrichtung nach Erkennen des Brandes durch den Brandmelder von der Auslösevorrichtung abgeschaltet.



Rauchmelder RM-N
Der Rauchmelder RM-N erkennt frühzeitig sowohl Schwelbrände als auch offene Brände mit Rauchentwicklung und kann an alle dormakaba Feststellanlagen angeschlossen werden.



HZ 43-F
Die HZ 43-F Standflügelverriegelung bietet eine universell verwendbare Lösung für alle 2-flügeligen Türsysteme, speziell für Feuer- und Rauchschutztüren.

Produktübersicht

- 01 Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 02 Schließzylinder Kaba star cross
- 03 Haftmagnete zur 180°-Türfeststellung: EM 500
- 04 Türschließer mit Schließfolgeregung und integrierter Rauchmeldezentrale TS 98 XEA GSR-EMR (ohne Feststellung in der Gleitschiene)
- 05 Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm
- 06 Horizontale Verriegelung HZ 43-F
- 07 Türschließen-Taster

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 21

- ✓ Brandschutz | DIN EN 1154, DIN EN 1155, DIN EN 1158, DIN EN 14637
- ✓ Barrierefreiheit | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung | EN 179
- ✓ Zutrittskontrolle
- ✓ Einbruchssicherung | Einbruchschutz je nach Zulassung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ Notöffnung
- ✓ Service | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Patientenzimmertür, digital flexibel.

Neue Technik hilft Patienten und allen, die pflegen und organisieren: Im Brandfall bewältigt der Freilauf-Türschließer 1.400 mm-Türen. Im Normalzustand lässt sich die Tür widerstandsfrei bewegen, als wäre kein Türschließer montiert. Der Zutritt erfolgt über das TouchGo System. Der Patient muss den Transponder lediglich am Körper tragen.

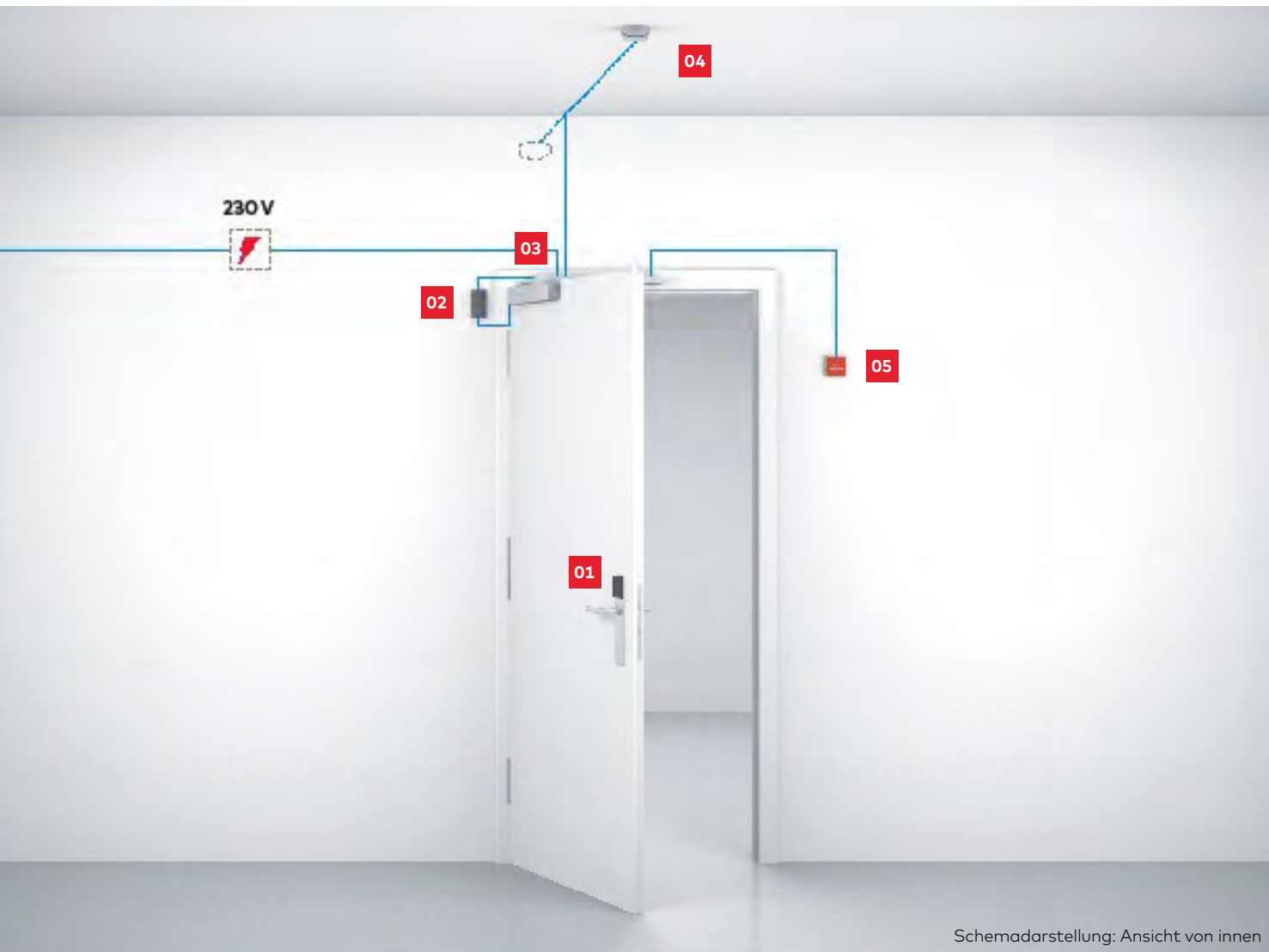
Anforderung:

Die Tür muss sich auf die Erfordernisse der Patienten und der Pflege ausrichten. So ist eine Mindestbreite des Türflügels von 1.400 mm Grundvoraussetzung, um das Bett durch die Tür schieben zu können. Die Türschlösser der vielen Zimmer in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen brauchen eine zentrale Zutrittsvergabe.

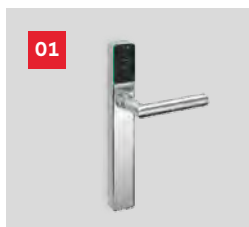
Lösung:

Der freilaufende Türschließer TS 97 FL XEA lässt die Tür nahezu ohne Widerstand und barrierefrei öffnen. Er eignet sich für Türflügel bis 1.400 mm Breite und agiert als aufgesetzter Türschließer mit Freilauffunktion für Türen. Das XEA Design harmoniert mit den anderen dormakaba Komponenten. Technisch überzeugt der Türschließer mit einstellbarer Schließgeschwindigkeit. Im Brandfall schließt die Tür durch den Impuls der integrierten Rauchmeldezentrale auch bei Stromausfall. Die Zutrittskontrolle wird mit dem zeitgemäßen Türbeschlag c-lever pro ermöglicht. Ausgestattet mit der TouchGo-Funktion, entriegelt das Schloss bei Berührung des Griffs unmittelbar, sofern der Eintretende ein kleines Benutzermedium in der Tasche mit sich führt. Weder Karte noch Smartphone müssen hervorgekramt werden. Der c-lever pro lässt sich an nahezu jede Tür montieren.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Elektronischer Türbeschlag c-lever pro TouchGo

Wahlweise in der Version E110 für bis zu 100 Nutzer, oder in Version E310 für bis zu 1000 Anwender. Akustische und optische Signalisierung der Zutritts-erlaubnis.



TouchGo Benutzermedium als Schlüsselanhänger, Kartenhalter oder Armband. Kann in der Tasche verbleiben, als Anhänger an der Dienstkleidung befestigt werden oder auch als Armband für Bewohner und Patienten in Pflege- und Demenzheimen genutzt werden.



TS 97 FL XEA

Der TS 97 FL XEA im XEA Design, für Türbreiten bis 1.400 mm, ist eine Feststellvorrichtung mit Freilauffunktion.

Produktübersicht

- 01** Elektronischer Türbeschlag c-lever pro TouchGo
- 02** Rauchmeldezentrale
- 03** Türschließer TS 97 FL
- 04** Optional Rauchmelder RM-N beidseitig bei Sturz ≥ 1.000 mm
- 05** Tür-schließen-Taster

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 23

- ✓ **Brandschutz** | DIN EN 1154, DIN EN 1155, DIN EN 14637
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ Notöffnung
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Wohnungseingangstür, barrierefrei

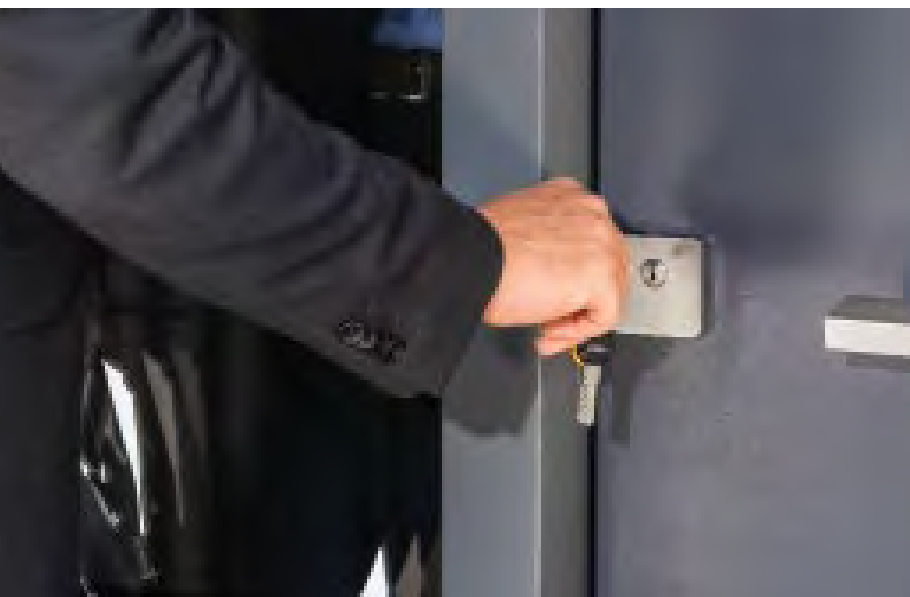
Wohnungsabschlusstüren trennen private Wohnungen von gemeinsam nutzbaren Gebäudebereichen. Mit einer Schließanlage und einer entsprechenden Schließberechtigung lassen sich diese Bereiche mit nur einem Schlüssel clever verbinden. Der Zugang sollte auch für kleinere, ältere oder gehandicapte Personen barrierefrei sein.

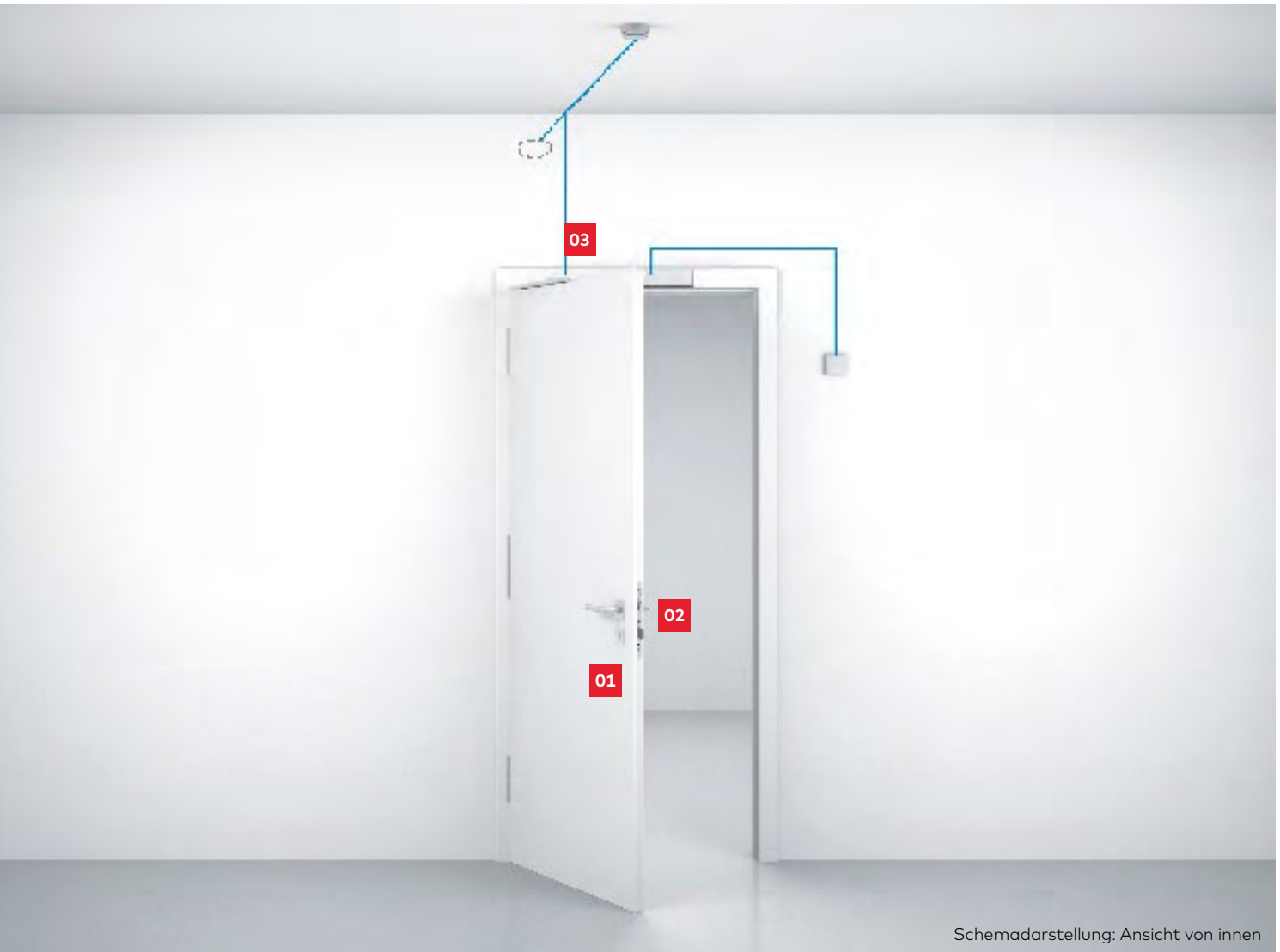
Anforderung:

Der Zugang zur Wohnung innerhalb eines gemeinschaftlich nutzbaren Bereichs sollte barrierefrei sein. Die Tür muss leicht zu öffnen sein und sicher schließen. Der Zutritt erfolgt klassisch mechanisch über einen Schlüssel. Einbruch- und vorbeugender Brandschutz müssen gewährleistet sein.

Lösung:

Durch den Freilauftürschließer TS 99 FLR verhält sich die Tür, als wäre kein Türschließer verbaut. Im Alarmfall ist ein sicheres Schließen der Tür gewährleistet. Der Türschließer TS 99 FLR ist besonders für das barrierefreie Bauen nach DIN 18040 oder DIN SPEC 1104 geeignet. Das selbstverriegelnde Panikschloss SVP 5000 verriegelt selbsttätig nach jedem Schließen. Der Zutritt zur Wohnung wird mit dem patentierten und sicheren dormakaba quattro plus Schließzylinder realisiert und kann zusätzlich mit der SAT (Service) oder BAZ (Umstellbar) Funktion erweitert werden.





Schemadarstellung: Ansicht von innen



Kaba star cross ist ein flexibles und patentiertes Schliesssystem, das höchste Sicherheits- und organisatorische Anforderungen erfüllt. Ein kreuzförmiges, bewegliches, Element im Schlüssel erhöht den Schutz vor illegalem Duplizieren.



SVP 5000 SVP Schösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen – komfortabel und sicher.



TS 99 FLR oder TS 99 FLR-K (abhängig von der Montagemöglichkeit). Der Freilauftürschließer TS 99 ermöglicht ein nahezu widerstandsloses Begehen von Brandschutztüren.

Produktübersicht

- 01 Kaba star cross
- 02 SVP 5000
- 03 TS 99 FLR

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 24

- ✓ **Brandschutz** | DIN EN 1154
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ **Einbruchssicherung** | Optional und in Abhängigkeit von der Systemprüfung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ **Notöffnung optional**
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Barrierefreie Innentür mit automatischer Öffnung.

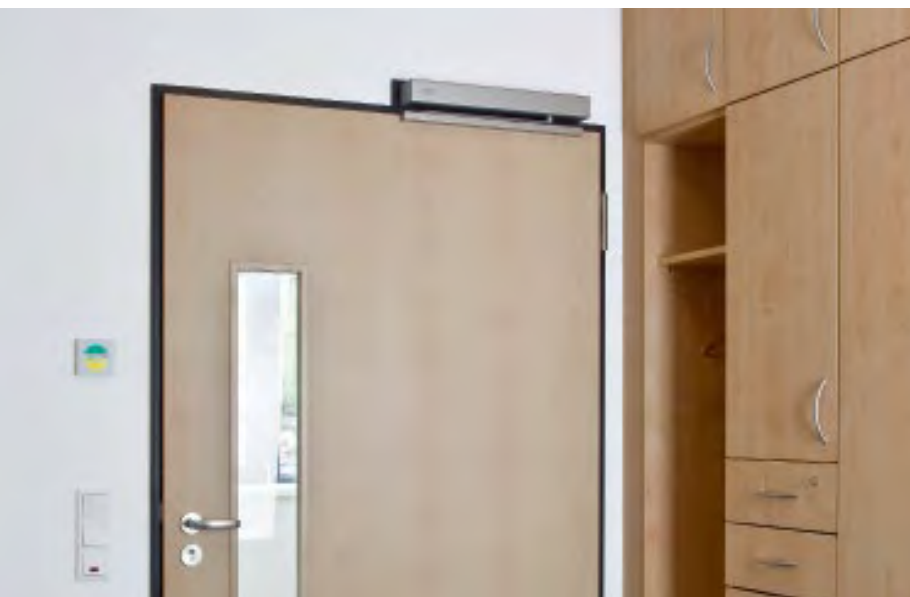
Eine bestehende Tür wird mit einfacher Montage zum barrierefreien Durchgang. Der kompakte Türassistent PORTEO kann die Tür automatisch öffnen, oder er dient kraftunterstützend bei manueller Begehung.

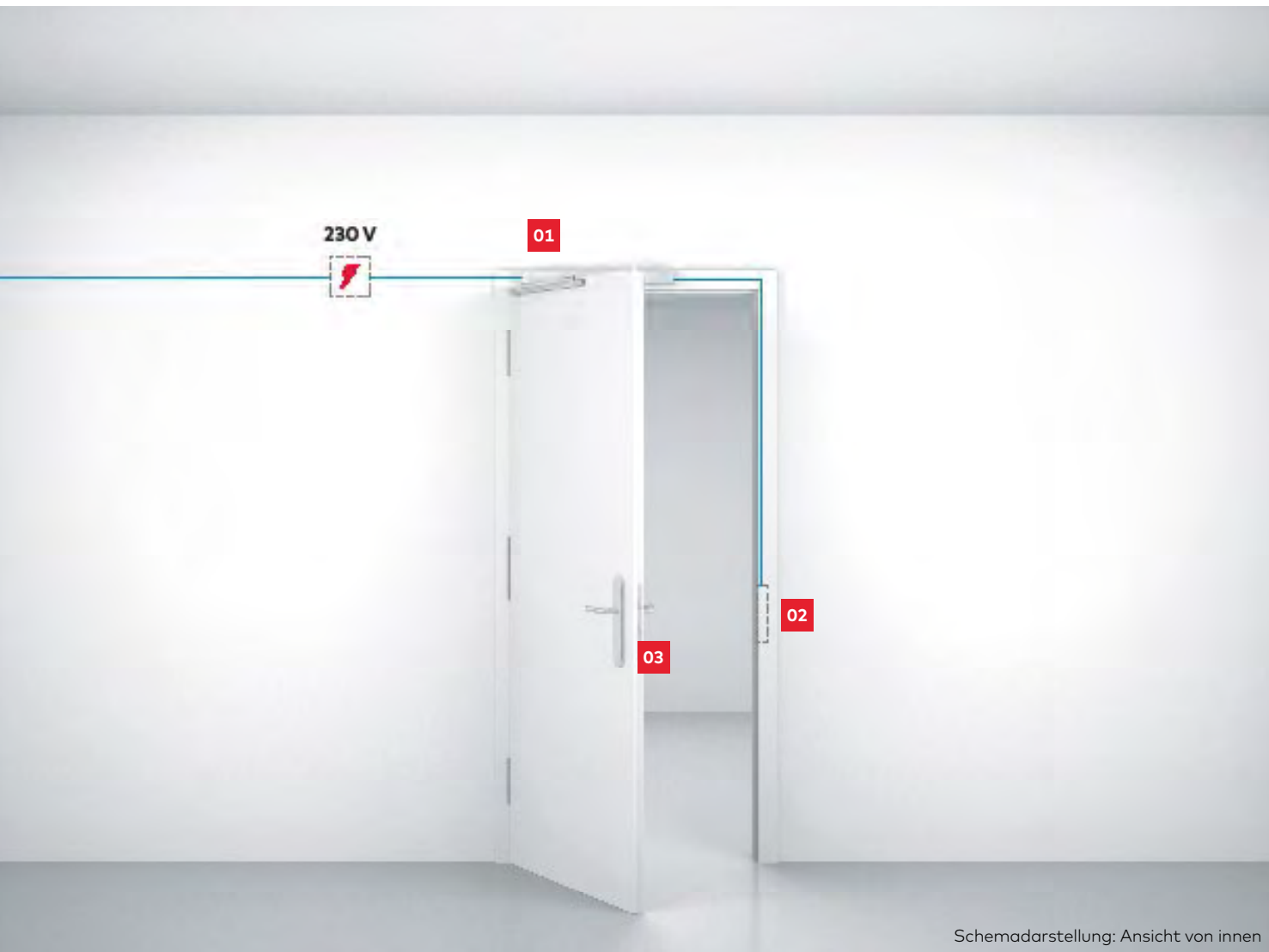
Anforderung:

Bestehende Räumlichkeiten sollen mit wenig Aufwand normgerecht barrierefrei umgestaltet werden. Die dafür notwendige Türöffnungsunterstützung sollte in allen vier Montagearten leicht installierbar sein. Ein kompakter, anpassungsfähiger Drehtürantrieb sollte auch existierende Türen ergonomischer und leichtgängiger machen. Ohne Schlüssel sollte ein ergonomischer Türknauf ein einfaches Abschließen von Innen ermöglichen.

Lösung:

Der kompakte Türassistent PORTEO kann das Öffnen einfacher Türen bis zu 1.100 mm Breite oder 100 kg Gewicht spürbar erleichtern. Der Power-Assist-Betrieb reduziert die benötigte Kraft deutlich. Optional kann die Tür mittels eines Tasters oder einer Funkfernbedienung vollautomatisch geöffnet werden. Der PORTEO lässt sich einfach an den meisten Türen nachrüsten. Sicher verschlossen wird die Tür mit einem Schließzylinder, der auf der Türinnenseite bequem mit einem Drehknauf bedient wird.

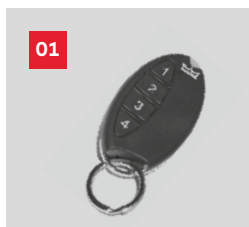




Schemadarstellung: Ansicht von innen



PORTEO
Für den Nutzer fast unmerklich, geringe Abmessungen
H 60 x B 530 x T 80 mm, nahezu geräuschloses Fahrverhalten.



Funk-Handsender zur Auslösung



Elektrischer Türöffner Basic 448 Lucky
Elektrische Türöffner mit Lucky Strike Effekt vereinen in besonderer Weise die Vorteile von Gleichstrom- und Wechselstromtüröffnern.

Produktübersicht

- 01** PORTEO mit Handsender
- 02** Elektrischer Türöffner Basic 448 Lucky
- 03** Schließzylinder mit Drehknopf

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 25

- ✓ Brandschutz
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ Zutrittskontrolle
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ **Innenraumgestaltung**
- ✓ Notöffnung
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Barrierefreies WC mit automatisierter Drehflügeltür.

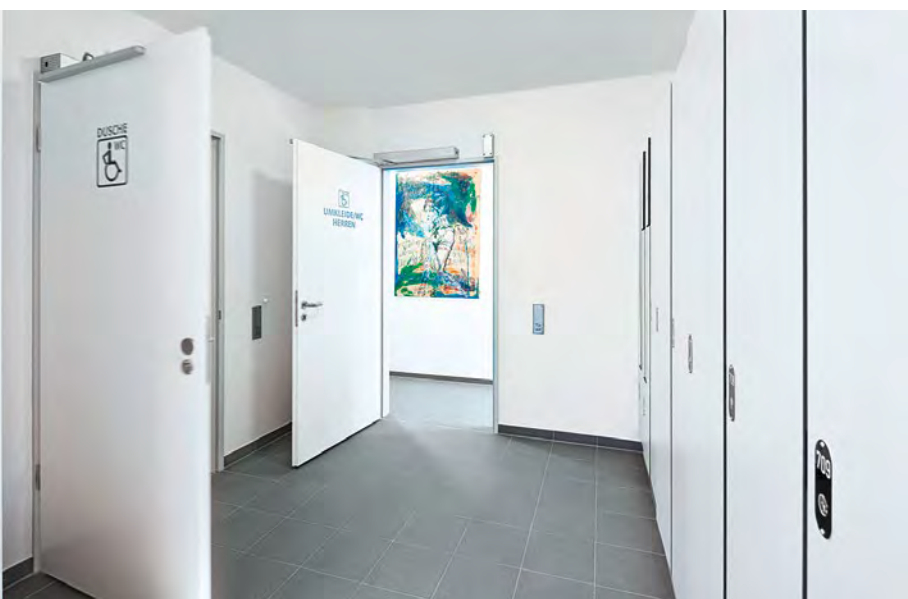
Die WC-Drehflügeltür öffnet vollautomatisch. Dabei absolut hygienisch durch einen Sensor, den der Nutzer nicht einmal berühren muss. Die Tür öffnet durch einen behindertengerechten Universalschlüssel.

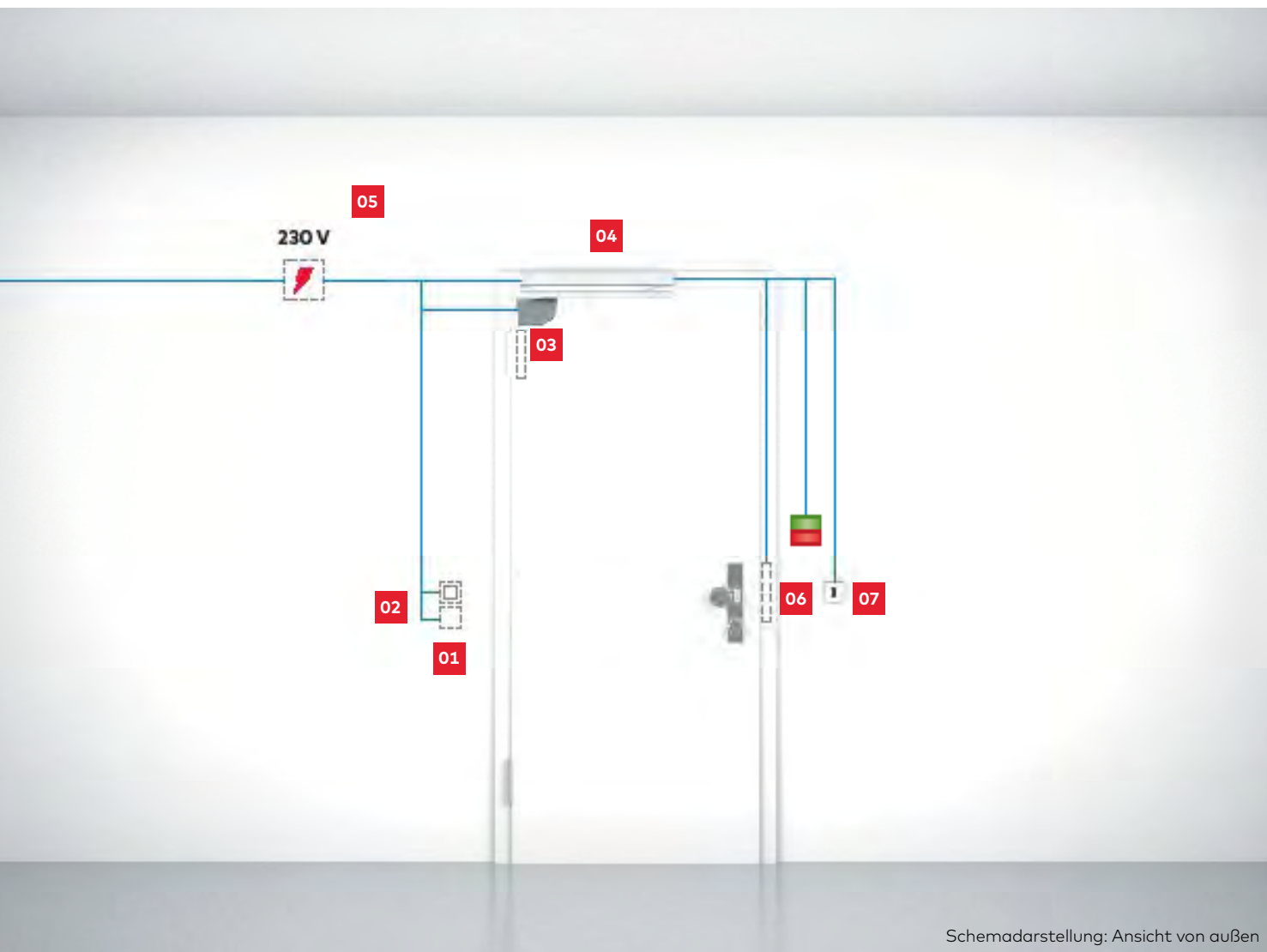
Anforderung:

Alle Personen mit eingeschränkter Körperkraft oder Beweglichkeit brauchen ein barrierefrei zugängliches WC. Die Öffnung erfolgt unabhängig vom Türknauf an einem separaten Taster oder Funkhandtaster oder wie hier abgebildet mit einem Universalschlüssel.

Lösung:

Durch die erprobten Drehtürantriebe ED 100 und ED 250 für schwere Türen öffnen sich die Türen automatisch und sind so barrierefrei zugänglich. Der Zutritt wird, je nach Anforderung, mittels berührungslosen Tasters, Funkhandsender oder Universalschlüssel gewährt. Gegen unbefugte Nutzung hilft im System der betriebssichere elektrische Türöffner. Signalleuchten zeigen den Besetzt-frei-Status.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Cleanswitch
Dient als berührungsloser Schalter.



Drehürantrieb ED 100/250
Die modernen Drehürantriebe ED 100/ED 250 sind einfach in der Handhabung und hochflexibel im Einsatz.



LED-Anzeige
Rot, grün, weiß zur Statusanzeige der Türanlage.

Produktübersicht

- 01** Cleanswitch berührungsloser Taster
- 02** Tür-Verriegelt Taster
- 03** Sicherheitssensorik Flatscan
- 04** Drehürantrieb ED 100/250 für Barrierefreiheit
- 05** LED Anzeige
- 06** Elektrischer Türöffner Basic 448 Lucky
- 07** Schlüsseltaster für Universal-schlüssel

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 26

- ✓ **Brandschutz** | Optional
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ **Zutrittskontrolle** | Optional
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ Notöffnung
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Automatische Schiebetür zur Nasszelle.

Der lineare Magnetantrieb bewegt eine barrierefreie Schiebetür auf besonders sanfte Art. Automatisch über einen Taster oder einen Bewegungsmelder gesteuert, für platzsparende Barrierefreiheit.

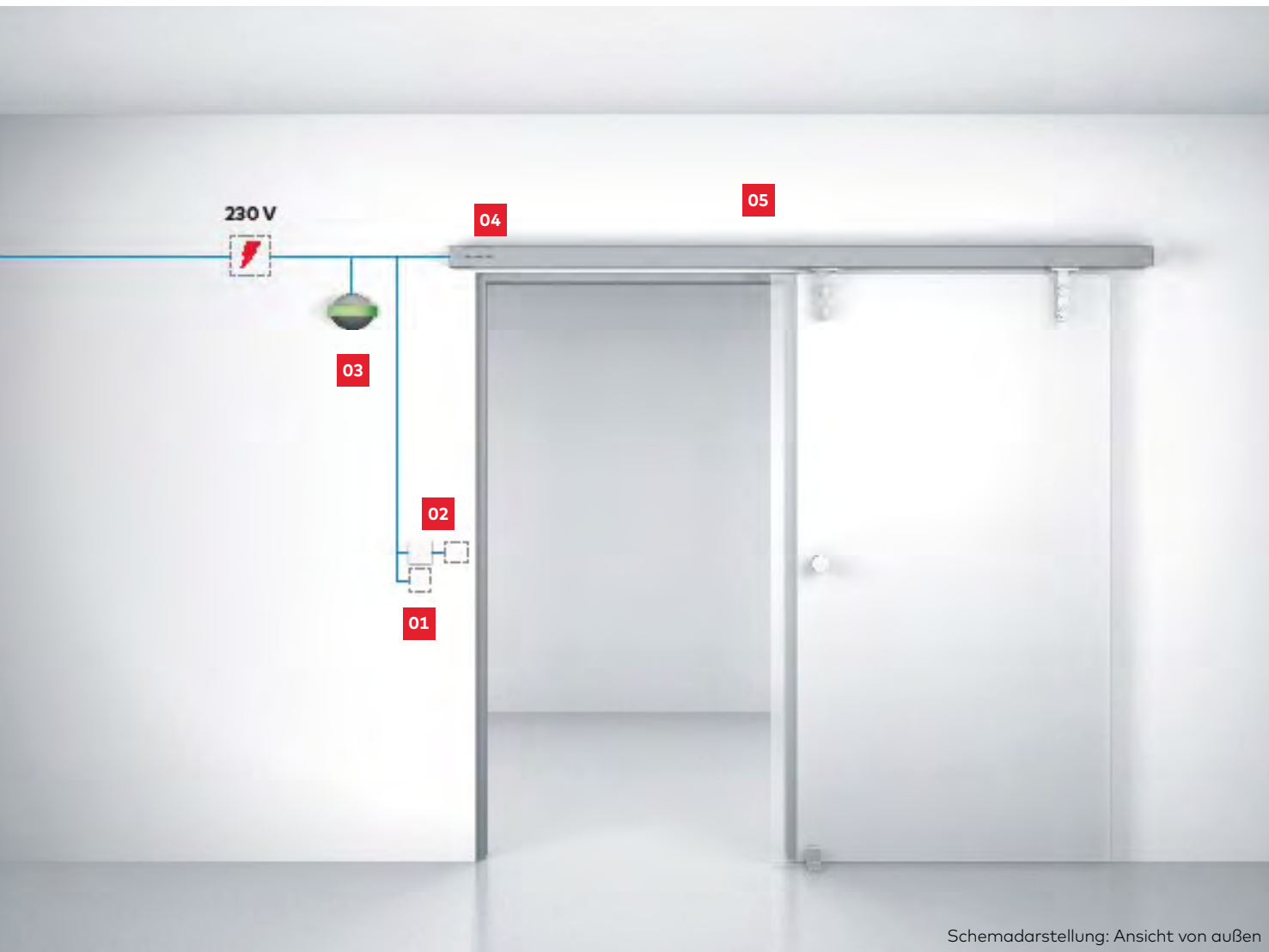
Anforderung:

Ein Patientenbad braucht Barrierefreiheit in unterschiedlichen Dimensionen. Ohne den einengenden Bewegungsraum eines Drehtürflügels, für den unmittelbaren Durchgang von mehr als einer Person. Steuerbar mit einem Bewegungsmelder oder einer schnellen Handbewegung. Elektrisch verriegelt zeigt die Signalleuchte den Status.

Lösung:

Eine Schiebetür mit dem kompakten Magnetantrieb CS 80 MAGNEO öffnet und schließt nicht nur sanft und zügig, sondern sichert die Passierenden aktiv. Bei einer leichten Berührung stoppt die Tür und fährt wieder zurück. Die optionale Verriegelung schützt vor unbefugtem Zutritt. Beste Ergonomie beweist auch die elektronische Steuerung, über einen konventionellen Taster oder den innovativen Türsensor Magic Switch, der ohne Berührung auf eine Handbewegung im freien Raum reagiert. Bei Stromausfall lässt sich die Tür manuell öffnen und wieder schließen.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Cleanswitch

Der Sensor nutzt den Doppler-Effekt der Handbewegung, um ein sicheres Signal für den Drehtürantrieb zu erzeugen.



LED-Anzeige

Rot, grün, weiß zur Statusanzeige der Türanlage.



Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO

In 3 Standardgrößen, für Durchgangsbreiten von 1.500 mm bis 2.250 mm stufenlos einstellbar, für Holz-, Metall- und Glas-türen.

Produktübersicht

- 01 Taster zur Türverriegelung
- 02 Taster Magic Switch beidseitig
- 03 LED-Anzeige
- 04 Türverriegelung im Antriebsträger des CS 80 MAGNEO
- 05 Automatischer Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO 1-flügelig

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 27

- ✓ Brandschutz
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ Zutrittskontrolle
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ **Innenraumgestaltung**
- ✓ Notöffnung
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: optional DIN 18650/EN 16005

Schutzqualität: geprüft von der Deutschen Gesellschaft für Gerontotechnik (GGT)

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Manuelle Schiebetür aus Glas oder Holz.

Große Offenheit auch für kleine Durchgänge – MUTO, außen minimalistisch, innen mit ausgetüftelter Mechanik, lässt sich leicht öffnen und schliesst auch ohne Stromzufuhr.

Anforderung:

Die Mechanik einer Schiebetür sollte einerseits kaum sichtbar sein, andererseits die komplette Technik enthalten – schlicht und kompakt auch für schweres Verbund Sicherheitsglas, manuell leicht zu öffnen und selbstschließend. Ohne Stromzufuhr sollten alle relevanten Funktionen einer Schiebetür bereitstehen. Verriegelung muss ohne zusätzliche Geräte möglich sein. Auch schmale Durchgänge müssen für Personenfluss und Sicherheit optimiert werden.

Lösung:

MUTO ist ein manuelles Schiebetür System in hochwertiger Optik und mit denkbar einfacher Installation. So lassen sich manuelle Schiebetüren aus Holz oder Glas realisieren. Das flexible System ermöglicht, dass alle relevanten Funktionen von vorne einstellbar sind. Zusätzlich profitieren Nutzer von Komfortoptionen wie einer Selbstschließfunktion und einer integrierten Verriegelung ohne externe Stromzufuhr. Eine Glaslösung, die sich durch ein individuelles Design der Architektur anpasst. Verfügbare Oberflächen: Silber, Niro, Weiß, Sondereloxale und weiteren Sonderfarben. Mit oder ohne dormakaba Logo-Clips.



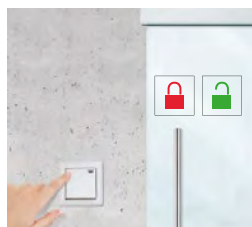


Schemadarstellung: Ansicht von außen



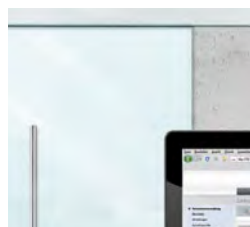
DORMOTION

Die DORMOTION Funktionalität stoppt das Türblatt sanft auf den letzten Zentimetern und bewegt die Tür selbsttätig leise in ihre Endposition.



Unsichtbare Verriegelung

Die elektromechanische Verriegelung ist unsichtbar im Gehäuse integriert. Das Schloss kann bequem per Fernbedienung oder Wandschalter verriegelt werden.



Statusindikator

Mit dem Statusindikator lassen sich Schiebetüren ganz einfach überwachen. Sobald die Tür öffnet oder schließt, wird ein Statussignal an das Gebäudemanagementsystem gesendet.

Produktübersicht

- 01 Taster-Verriegelung
- 02 Verriegelung
- 03 MUTO
- 04 Griffstangen

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 28

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
✓	Zutrittskontrolle Optional
✓	Einbruchssicherung
✓	Innenraumgestaltung Korrosionsklasse 4 gemäß DIN EN 1670
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Drehflügeltür in einer Ganzglas-Anlage ohne Rahmen.

Die Glastür in ihrer schönsten Transparenz. Mit minimalistischen Eckbeschlägen bewegt sich die Tür stabil ohne Zarge. Die Zutrittskontrolle erfolgt integriert am elektronischen Türbeschlag.

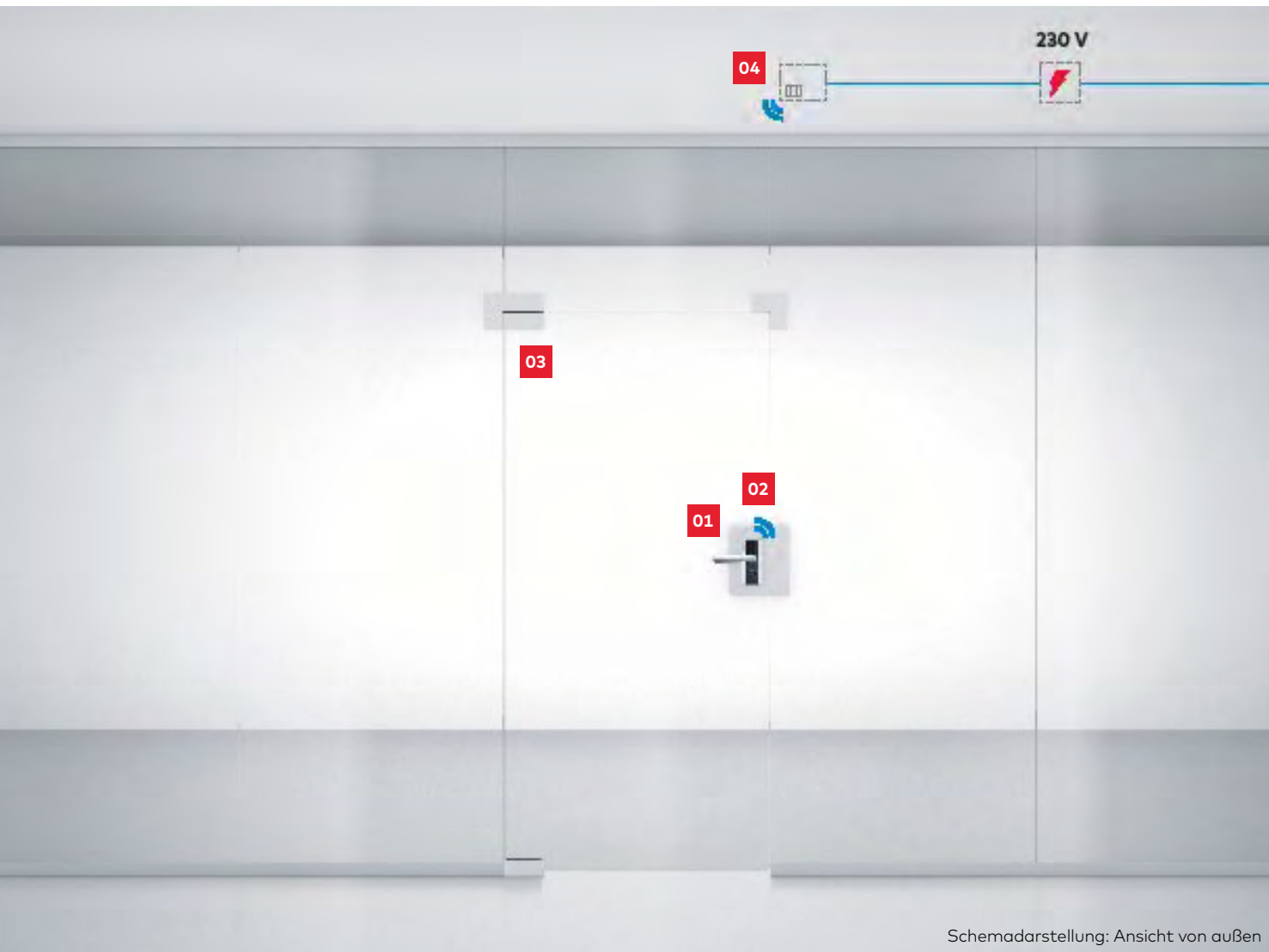
Anforderung:

Die Tür in einer Ganzglasanlage muss sich ohne Rahmen einpassen. Die Transparenz darf nicht gestört werden. Auch eine Zutrittskontrolle mit elektronischem Türbeschlag muss ohne Kabel und Rahmen ins Türsystem passen. Die Beschläge sollen so kompakt wie möglich sein und auch schweres Verbund-sicherheitsglas tragen. Die Justierung erfolgt jederzeit ohne Demontage. Der Beschlag passt sich an die Glasdicke an. Auch für bestehende Anlagen kann die Tür nachgerüstet werden.

Lösung:

Die MUNDUS Eckbeschlagserie verbindet minimalistisches geradliniges Design mit durchdachtem Innenleben. Ist die Kappe abgenommen, können alle Dimensionen schnell und einfach justiert werden – Drehpunkt, Flucht und Nulllage –, ohne die Tür auszubauen. Der Mechanismus passt sich an die Glasdicke an, er wird stufenlos über ein Schrauben-System ohne Zwischenlagen eingestellt. So ist auch schweres Verbund-sicherheitsglas fixiert. Der Türbeschlag c-lever compact passt zum gesamten transparenten Design. Ohne Kabel oder extra Erfassungsgerät wird der Zutritt mit RFID-Karte, -Schlüssel oder Smartphone autorisiert. Hightech – mechanisch wie elektronisch.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Elektronischer Türbeschlag c-lever compact
Der elektronische Beschlag c-lever compact bietet formschönes, prämiertes Design in Kombination mit hoher Funktionsvielfalt.



Eckbeschlag MUNDUS
Die Tür kann ohne Demontage schnell über Schrauben justiert werden.



Wireless Gateway 90 40
Das Wireless Gateway 90 40 vernetzt die drahtlosen Türkomponenten mit dem Zutrittssystem per Funk.

Produktübersicht

- 01** Elektronischer Türbeschlag c-lever compact
- 02** Junior Office Beschlag
- 03** Eckbeschlag MUNDUS
- 04** Wireless Gateway 90 40

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 29

- ✓ Brandschutz
- ✓ Barrierefreiheit | Gemäß DIN 18040
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ **Innenraumgestaltung** | Korrosionsklasse 4 gemäß DIN EN 1670 und 1.000.000 Testzyklen, angelehnt an EN 12400
- ✓ Notöffnung
- ✓ Service | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Raumsystem aus Glas in einheitlichem Design.

Transparenz und Trennung zugleich, durch schlanke, schallisolierende Profile. Dank integrierter Kabelführung werden Schalter, Buchsen und Schließsysteme direkt auf der Glasfläche positioniert.

Anforderung:

Große Räume müssen funktional gegliedert werden, ohne dass sie ihre visuelle Offenheit verlieren. Die Sicherheit der jeweiligen Bereiche kann durch elektronische Zutrittssysteme erhöht werden. Die Barrierefreiheit muss gewährleistet sein. Türen können automatisiert werden, ohne das System-Design zu stören. Neben Glas müssen auch Elemente für Schallschutz und Ambiente in die einheitliche Struktur passen.

Lösung:

UNIQUIN ist ein modulares System, das Funktionsbereiche auf vielfältige Weise strukturieren kann, ohne das Tageslicht auszuschließen. So sind Räume getrennt und fließen doch ineinander, dank schlanker Profile und intelligenter Details – Kabel verstecken sich in den Türzargen, 90°-Ecken sind ohne Vertikalpfosten stabil. Die neuen, transparenten Räume sind dabei akustisch getrennt: Akustik-elemente optimieren den Raumklang, die Profile entkoppeln das eingefasste Glas schalldämmend. Die einheitliche Form- und Farbgebung der Elemente veredelt die Glasflächen. Die Metalloberflächen können farblich an das Ambiente angepasst werden. Zum einheitlichen Look gehören auch Schiebetürschielen und Türschließer. Außer Glas können auch Holz oder anderen Materialien in Stärken von 10 bis 19 mm befestigt werden.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Schiebetür

Schaffen Sie Zugänge, ohne Raum zu verschwenken. Realisieren Sie mit UNIQUIN Schiebetüren mit 1 oder 2 Flügeln.



Drehflügeltür

Türen für selektiven Sichtschutz oder wohnliche Akzente. Sie haben die Wahl. Mit Zargen in einheitlichem Design für Glastüren in 10–19 mm Dicke und Holztüren in 40–50 mm Dicke.



UNIQUIN

Bei UNIQUIN ist die Kabelführung in die Profile integriert. Positionieren Sie flexibel Schalter und Steckdosen.

Produktübersicht

- 01 UNIQUIN Raumsystem
- 02 Manuelle Schiebetür als Teil des Systems
- 03 Drehflügeltür als Teil des Systems
- 04 Standardschloss/Panikschloss mit Schließzylinder
- 05 Aufnahmeelement für Steckdose und Schalter an Profil

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 30

- ✓ Brandschutz
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ **Zutrittskontrolle** | Optional
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ **Innenraumgestaltung**
- ✓ **Notöffnung**
- ✓ Service | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Gerahmte Drehflügeltür in einer Ganzglasanlage mit Zutrittskontrolle.

Durchdachte Profile und Beschläge schaffen mehr Sicherheit bei der Raumtrennung: Dank elektronischer Zutrittskontrolle und akustischer Entkopplung schützt auch ein Glassystem wertvolle Informationen.

Anforderung:

An Meetingräume stellt jedes Unternehmen hohe Anforderungen. Zum einen soll Glasarchitektur Transparenz zeigen, zum anderen müssen sensible Informationen im Raum auch mit Glaswänden und -türen geschützt sein. Die UNIQUIN Profile halten Festelemente aus Glas, Holz oder anderen Materialien. Die Zutrittskontrolle regelt die Türbegehung sicher, individuell und komfortabel.

Lösung:

In UNIQUIN wirkt die Technik schwerelos. Die subtilen Elemente sorgen im Zusammenspiel für hohe Sicherheit. So erfolgt die Zutrittskontrolle direkt am elektronischen Türbeschlag c-lever compact. Klares Design: Ein zusätzliches Erfassungsgerät für RFID- oder Bluetooth-Medien ist unnötig. Der autorisierte Nutzer hält seine Zutrittskarte oder sein Smartphone an den schlanken c-lever compact. Die Tür öffnet sich leicht, dank des kompakten Gleitschienen-Türschließers TS 97, der die Tür auch sicher und sanft zurückfährt, damit das Panikschloss SVP 5000 sich selbsttätig an zwei Punkten verriegelt. Im Panikfall kann die Tür von innen schnell geöffnet werden.



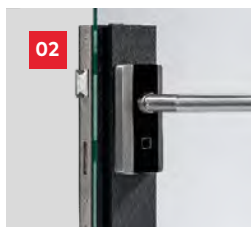


Schemadarstellung: Ansicht von außen



01 Gleitschienen-Türschließer TS 97

Einheitliche Länge von Schließkörper und Gleitschiene, Bautiefe nur 37 mm, bewegt Türen bis 1.100 mm, einstellbare Schließkraft 2-4 EN, Öffnungsbegrenzung serienmäßig.



02 Elektronischer Türbeschlag c-lever compact

Öffnen Sie Ihre Tür ganz natürlich: nach Vorweisen Ihres gültigen Zutrittsmediums leuchtet die digitale Leuchteinheit grün auf, und Sie betätigen die Tür wie gewohnt mit dem Drücker.



03 Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000

verriegelt Türen selbsttätig nach jedem Schließen – komfortabel und sicher.

Produktübersicht

- 01** Gleitschienen-Türschließer TS 97
- 02** Elektronischer Türbeschlag c-lever compact
- 03** Selbstverriegelndes Panikschloss SVP 5000
- 04** Aufnahmeelement für Steckdose und Schalter an Profil

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 31

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040 und DIN SPEC 1104
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung
✓	Innenraumgestaltung Standsicherheitsnachweis nach DIN 18008/DIN 4103 und Schallschutz nach DIN EN ISO 10140 bis zu 39 dB
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Elegante Ganzglas-Schiebetür, zweiflügelig und automatisiert.

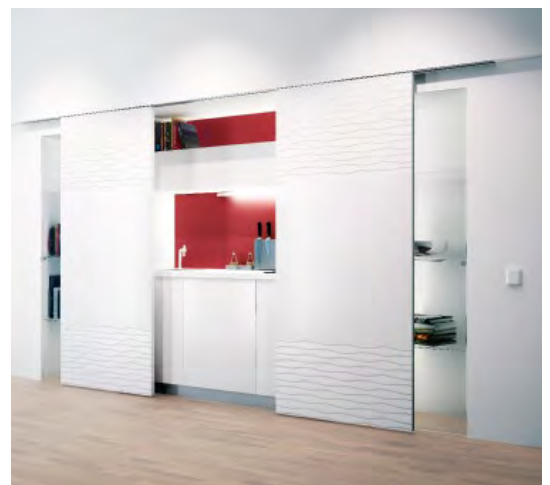
Barrierefreiheit in neuer Dimension: Der schlanke lineare Antrieb bewegt zwei Glastürflügel nahezu unhörbar, öffnet auch mit elektronischer Zutrittskontrolle und schließt sanft von selbst.

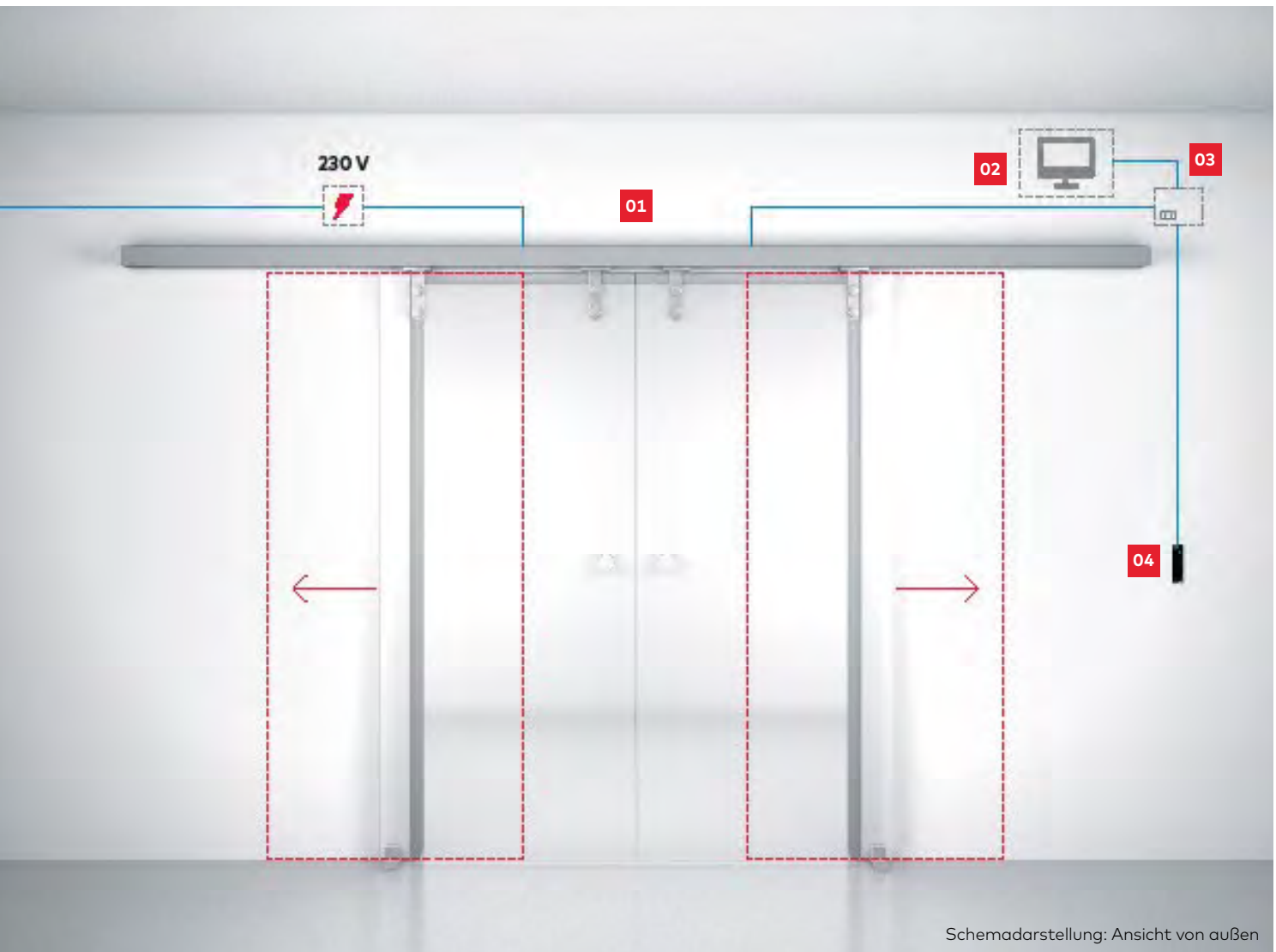
Anforderung:

Schiebetüren in zeitgemäßer Innenarchitektur brauchen eine Automatisierung, die sowohl funktional als auch formvollendet ist. Pflicht sind: kompakte Abmessungen und ein Design, das sich zurücknimmt, ganzheitlich im Ambiente integriert. Ebenso wichtig ist Geräuschlosigkeit in jeder Phase der Türbewegung. Barrierefreiheit muss für den Nutzer spürbar sein, am besten mit einer berührungslosen Türsteuerung.

Lösung:

Eine subtile Schiene bewegt die Türflügel nahezu lautlos zu den Seiten – der lineare Magnetantrieb CS 80 MAGNEO ist dafür so kompakt wie leistungsstark. Er öffnet und schließt sowohl sanft als auch zügig, auch wenn die Glastüren jeweils 80 kg wiegen. Mehr noch: Die Technik sichert die Passierenden aktiv. Bei einer leichten Berührung stoppen die Türen und fahren wieder zurück. Die optionale Verriegelung schützt vor unbefugtem Zutritt. Gute Ergonomie beweist auch die elektronische Steuerung, über einen Bewegungsmelder oder den Kompaktleser 91 04 in Verbindung mit dem Zutrittsmanager 92 00, der den Zugang über ein RFID-Medium regelt. Bei Stromausfall lässt sich die Tür mit wenig Krafteinsatz manuell öffnen und wieder schließen.





Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO
in 3 Standardgrößen, für Durchgangsbreiten von 1.500 mm bis 2.250 mm stufenlos einstellbar, für Holz-, Metall- und Glas-türen.



Zutrittsmanager 92 00
Eine leistungsfähige Steuerung für alle zeit-gemäßen Sicherheits-konzepte, verwaltet und steuert je nach System-lösung bis zu 12 Türen.



Kompaktleser 91 04
Universelle Montage dank schlanker Bauart. In mehrere dormakaba Systeme integrierbar, online oder im Stand-alone-Betrieb.

Produktübersicht

- 01** Automatischer Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO, 2-flügelig
- 02** Zutrittsmanagementsoftware je nach Anforderung
- 03** Zutrittsmanager 92 00
- 04** Kompaktleser 91 04

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 32

- ✓ Brandschutz
- ✓ **Barrierefreiheit** | Gemäß DIN 18040
- ✓ Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
- ✓ **Zutrittskontrolle**
- ✓ Einbruchssicherung
- ✓ **Innenraumgestaltung**
- ✓ Notöffnung
- ✓ **Service** | Montage, Inbetriebnahme und Wartung

Nutzungssicherheit: DIN 18650/EN 16005

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

Glasschiebewand mit verfahrbaren Dreh-/Pendelschiebeflügeln.

Eine durchgängig transparente Fläche aus Verbundsicherheitsglas ohne vertikale Profile. Zwei Schienen oben und unten halten und führen die Flügel, für eine schnelle Öffnung und Verriegelung.

Anforderung:

Eine horizontale Schiebewand muss in Shopping-Arealen Gegensätzliches leisten: Stabilität und Flexibilität, Transparenz und Abgeschlossenheit. Die durchgängige Glaswand muss physischen Einwirkungen und Vandalismus widerstehen. Eine sichere Mehrpunktverriegelung mit Statuskontrolle ist im Einzelhandel ein Muss. Die Glaswand darf zur Seite geschoben keinen Platz verschwenden. Ein Zutritt auf ganzer Breite sollte Schwellenangst abbauen. Der Durchgang in der Glaswand sollte auch auf eine oder zwei Drehflügeltüren reduzierbar sein, ohne Extratürsysteme zu installieren.

Lösung:

Die horizontale Glasschiebewand HSW EASY Safe bildet aus gleichen Flügeln eine transparente Fläche ohne vertikale Rahmen. Ob gerade oder abgewinkelt angeordnet, passt sich das System an die Architektur an und eignet sich auch für Altbaumodernisierung. In den horizontalen Türschiene wird Verbundsicherheitsglas in bewährter Clamp-&-Glue-Technologie direkt installiert. Im Alltag überzeugt das System durch leichtgängiges, verkantungsfreies Verschieben. Die Glaswand kann komplett zur Seite gefahren werden. Alternativ werden nur eine oder zwei Türen als Drehflügel genutzt. Der Türschließer ist dabei nahtlos ins obere Profil integriert. Verriegelt werden die Türflügel optional an drei Stellen des Profils, mit seitlichem Hebel, frontalem Fußdrücker oder einem Zylinderschloss. Zwei rot-grüne Statusanzeigen informieren, ob die Tür- und Schiebefunktion ent- oder verriegelt ist.





Schemadarstellung: Ansicht von außen



Türschließer ITS 96 2-4
Vollständig in die obere Türschiene integriert und damit geschlossen unsichtbar.



Multi-Lock
3 Möglichkeiten, die Türen zu fixieren, an der Stirnseite mit manuellem Hebel, an der Front über Fußdrücker oder mit einem Schließzylinder.



Statusanzeige
Für die Bewegungsfunktion der Türflügel: Schiebefunktion verriegelt oder geöffnet, Türfunktion verriegelt oder geöffnet.

Produktübersicht

- 01 Türschließer ITS 96 2-4
- 02 Multi-Lock
- 03 Schließzylinder dormakaba gemini plus
- 04 Verriegelung mit Statusanzeige

Spezifikationen und Klassifikationen für Lösung 33

✓	Brandschutz
✓	Barrierefreiheit Gemäß DIN 18040
✓	Fluchtweg/Fluchtwegsicherung
✓	Zutrittskontrolle
✓	Einbruchssicherung Stoßgeprüft Klasse 5 nach DIN EN 13049 (Simulation und Anpralllasten)
✓	Innenraumgestaltung
✓	Notöffnung
✓	Service Montage, Inbetriebnahme und Wartung

- ✓ verfügbar
- ✓ optional verfügbar
- ✓ nicht verfügbar

Innenausbau und -architektur

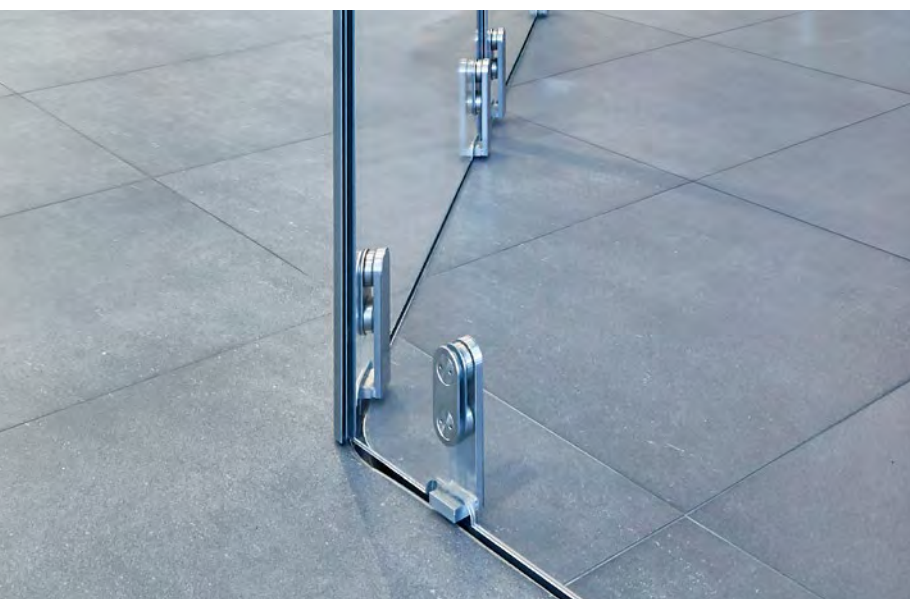
HSW-EM: Die automatische Lösung für Sicherheit und Komfort.

dormakaba HSW-EM ist ein erstklassiges System für automatische Schiebewände. Sein flexibles, übergreifendes Konzept lässt sich individuell auf die Raumplanung ausrichten.

Der Raumtrenner kann geradlinig oder geschwungen angelegt werden. Separate bewegliche Flügel bieten viele Möglichkeiten in der Gestaltung. Die einzelnen Glaselemente sind getönt, matt, transparent oder beschriftet erhältlich. Der Raumteiler HSW-EM passt sich Ihren Anforderungen und Ihrem Design an. Der automatische Antrieb sorgt für ein müheloses Öffnen und Schliessen der Trennwand. Ein Verkaufsraum oder eine Schalterhalle lassen sich so je nach Bereichen, Öffnungszeiten, Wetter und Situationen jederzeit abtrennen oder öffnen.

Auch sensible Bereiche lassen sich mit dem automatischen Schiebewandsystem sicher unterteilen. Die HSW-EM wird in 2 Varianten angeboten. Ohne Sicherheitsanforderungen oder in RC2 zertifizierter Ausführung. Sicherheit ohne Kompromisse im Design. Das ist die glasklare Trennwand dormakaba HSW-EM.

- Automatisches komfortables Öffnen und Schliessen
- Raumteiler für erhöhte Sicherheitsanforderungen
- Grosse Planungsfreiheit





Eigenschaften

- Freie Glaskanten für hohe Transparenz mit CNS-Punktehalter oder Glasklemmschienen oben und unten (RC2 mit filigranen vertikalen CNS-Profilen)
- Hohe Zuverlässigkeit und Funktionssicherheit durch einzeln angetriebene Elemente
- Überwachung der Flügelposition
- Integrierte Fluchtwegtüre möglich
- Automatische Verriegelung nach dem Schliessen
- Flügel können im Notfall manuell bewegt werden

Technische Daten

- Geprüft und zertifiziert: Einbruchhemmung RC2
- Maximale Anlagenhöhe: 4000 mm / RC2 3500 mm
- Maximale Flügelbreite: 1500 mm
- Maximales Flügelgewicht: 180 kg
- Maximale Anzahl Fahrflügel: 40
- Glasdicken: 10–13.5 mm
- Profilsystem Elemente: Ganzglas, Manet, Ganzglas RC2, Manet RC2
- Antriebshöhe: 176 mm
- Antriebsbreite: 140 mm
- Fahrgeschwindigkeit 80–150 mm/s
- Kraftbegrenzung einstellbar 0–150 N

Applikationen

- Einkaufsgeschäfte, Einkaufszentren
- Banken und Versicherungen
- Hotels
- Flughäfen
- Stadien
- Bahnhöfe



WN 05278451532, 01/20, DE, 2, JP/GRD, 01/20
Änderungen ohne Verankündigung vorbehalten



Türtechnik



**Automatische
Türsysteme**



**Systemlösungen
Zutritt und Zeit**



Glassysteme



**Mechanische
Schliesssysteme**



**Hochsicherheits-
schlösser**



**Hotelzutritts-
systeme**



Services

**dormakaba
Deutschland GmbH**
DORMA Platz 1
DE-58256 Ennepetal
T +49 2333 793-0
info.de@dormakaba.com
www.dormakaba.de

**dormakaba
Luxembourg SA**
Duchscherstrooss 50
LU-6868 Wecker
T +352 26710870
info.lu@dormakaba.com
www.dormakaba.lu

**dormakaba
Austria GmbH**
Ulrich-Bremi-Strasse 2
AT-3130 Herzogenburg
T +43 2782 808-0
office.at@dormakaba.com
www.dormakaba.at

**dormakaba
Schweiz AG**
Mühlebühlstrasse 23
CH-8620 Wetzikon
T +41 848 85 86 87
info.ch@dormakaba.com
www.dormakaba.ch